

# Artenliste der Vogelwelt

im Nationalpark Donau-Auen



Reicher Lebensraum für Vogelarten im Wasserwald.

Nationalpark  
Donau Auen

FREIER FLUSS. WILDER WALD.



MIT UNTERSTÜTZUNG DES LANDES NIEDERÖSTERREICH UND DER EUROPÄISCHEN UNION



LE 14-20  
Entwicklung für den Ländlichen Raum

Europäischer  
Landwirtschaftsfonds  
für die Entwicklung  
des ländlichen Raumes.  
Hier investiert Europa in  
die ländlichen Gebiete









# Vorwort



~ Freier Fluss. Wilder Wald. Seit 1996 schützt der Nationalpark Donau-Auen weite Teile der Aulandschaft östlich von Wien. Die Donau ist seine Lebensader. Er bietet Refugien für eine Vielzahl an Tieren und Pflanzen und Erholungsraum für den Menschen.

Die Forstwirtschaft ist seit langem eingestellt, der Auwald zeigt eine gute Entwicklung zurück zur Wildnis. Im Gebiet entstanden beruhigte Bereiche, die viele sensible Arten als Lebensraum annehmen – wie der Seeadler oder der Schwarzstorch. Große Erfolge wurden im ökologischen Flussbau erzielt. Einst abgetrennte Altarme wurden wieder an die Donau angebunden, hart befestigte Uferabschnitte natürlich gestaltet. Dadurch wird der Charakter einer dynamischen Aulandschaft nicht nur erhalten, sondern verbessert.

Der Nationalpark Donau-Auen ist ein Hotspot der Artenvielfalt. Zu seinem Reichtum zählen rund 100 Brutvogelarten, darunter sehr seltene Vertreter. In den Bereichen Schutz, Erforschung und Monitoring der Vogelwelt besteht mit den Expertinnen und Experten von BirdLife Österreich eine langjährige, enge Partnerschaft.

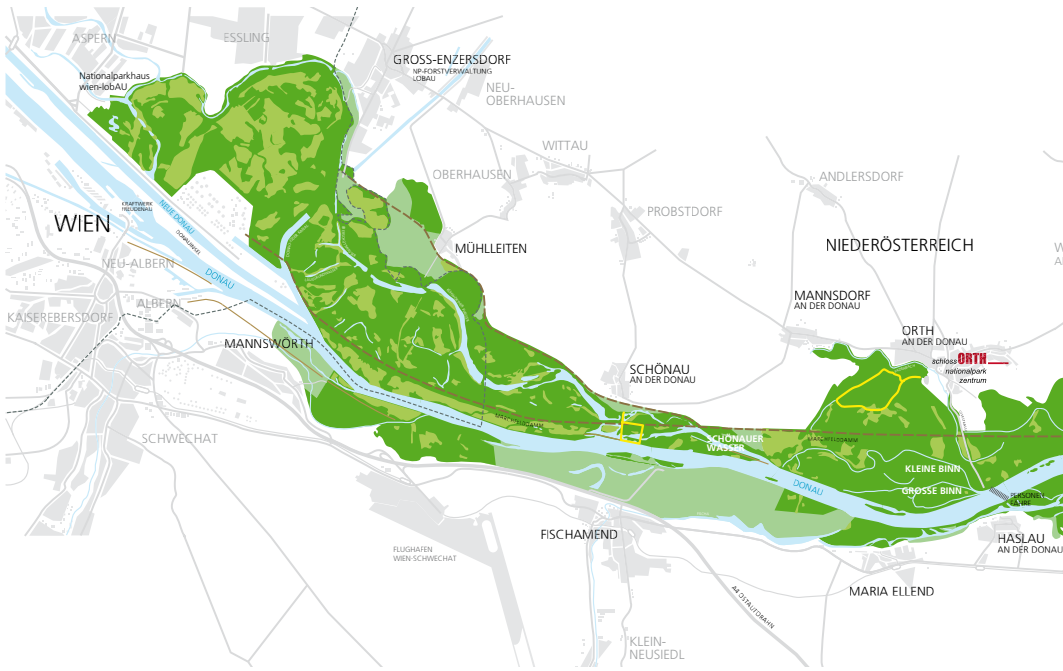
Gemeinsam gelingt es erfolgreich, die Bestände nicht nur zu schützen, sondern auch die Rückkehr charakteristischer Arten der Flusslandschaften und Wälder zu fördern.

Als Gast kann man die Vogelwelt der Donau-Auen das ganze Jahr über erleben. Mitunter sieht man die Tiere nicht sofort, findet aber dennoch Hinweise oder erkennt ihren Gesang. In dieser Broschüre werden einige wichtige Vertreter vorgestellt. Neben der Artenliste aller aktuell nachgewiesenen Vögel empfehlen wir drei ausgewählte Wanderrouten, auf denen eine Vielzahl an Arten erspäht oder zumindest gehört werden kann. Ein lohnender Tipp sind auch spezielle Themenwanderungen in Begleitung von Nationalpark-Rangerinnen und -Rangern, die Schwerpunkte auf die Vogelwelt legen: Von Eulen und Seeadlern bis zum jährlichen Frühlingskonzert und den gefiederten Wintergästen.

Ich lade Sie herzlich ein, die vielfältige Vogelwelt im Nationalpark Donau-Auen zu erfahren und erleben.

Nationalparkdirektorin  
DI<sup>in</sup> Edith Klauser

# Alles im Fluss – Vogelparadies Donau-Auen

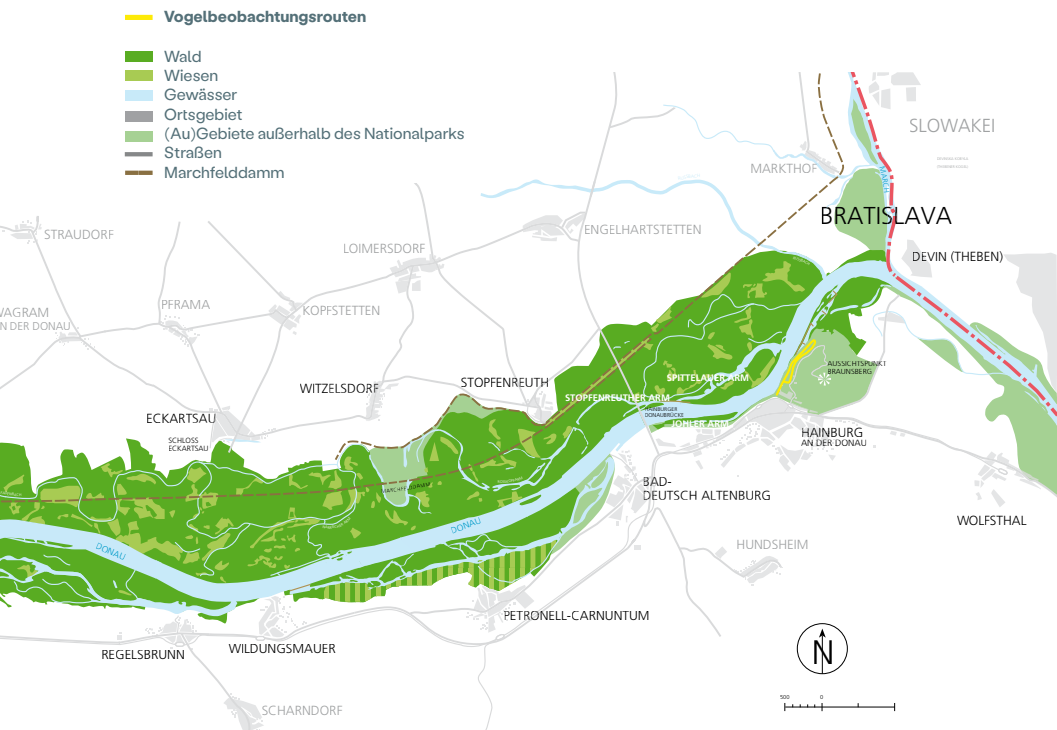


~ Der Nationalpark Donau-Auen schützt auf ca. 9.600 ha eine der letzten großen **Aulandschaften** Mitteleuropas. Die Donau ist auch in diesem Abschnitt vor mehr als 100 Jahren reguliert worden. Da sie hier jedoch durch kein Wasserkraftwerk aufgestaut wurde, konnte sie ihren **Fließcharakter** bewahren. Die landschaftsgestaltende Kraft der Hochwässer wirkt weiterhin. Dies bedingt eine Fülle **unterschiedlicher Lebensräume** mit großen Wasser- und Schilfflächen sowie eine laufende dynamische Entwicklung. Der Wechsel von ausgedehnten Wäldern, großen Wiesen, stillen Altarmen und durchströmten Seitenarmen sowie der Fluss selbst bieten Lebensraum für eine Vielfalt an Organismen. Insbe-

sondere kommt diese reich strukturierte Aulandschaft der **Vogelwelt** zugute.

Seit der Gründung des Nationalparks hat man laufend **Renaturierungsprojekte** und **Artenschutzmaßnahmen** umgesetzt.

Vor allem im Wasserbau wurden und werden Meilensteine gesetzt. So werden Donauufer vom harten Korsett der Blocksteine befreit und Seitenarme wieder an den Fluss angebunden. Mit jedem Hochwasser verstärkt sich der **Einfluss des Wassers auf die Landschaftsgestaltung**. Es entstehen hunderte Meter lange Steilufer und große Kiesinseln. Dies kommt bereits selten gewordenen Vogelarten zugute. Der **Eisvogel** brütet in den Steilufern, der **Flussregenpfeifer** am blanken Schotter.



Die Kiesgruben der Umgebung beherbergen eine weitere ornithologische Besonderheit – den **Bienenfresser**. Einst brütete er in den steilen Ufern der unregulierten Flüsse. Die Zeichen mehren sich und es gibt Hoffnung, dass er an der Donau und ihren Seitenarmen seine ursprüngliche Bruthabitate wieder zurückerobert.

Die großen Auwälder mit ihren **alten Bäumen** sind ein wichtiges Brutbiotop für Greifvögel wie den **Seeadler** und **Kaiseradler**. Lange Zeit als ausgerottet gewertet, kehrten diese als Brutvogel wieder zurück. Der Seeadler zog erstmalig 2005 Junge auf und der Kaiseradler folgte einige Zeit später. Mittlerweile brüten jährlich einige Paare in den Donau-Auen.

Die Außernutzung-Stellung der Wälder hat bereits zu einem großen Anteil an **Totholz**, sowohl liegend als auch stehend, in unterschiedlichen Zersetzungsstadien geführt. Verschiedene Arten von **Spechten**, **Halsbandschnäpper**, **Kleiber** und **Meisen** sind die Profiteure, denn sie nutzen die Totholzstrukturen als Höhlenbaum oder Futterplatz.

Das breite Band der Donau und ihrer Seitengewässer ist besonders in der Zeit des **Vogelzuges** von großer Bedeutung und so manche Rarität kann beobachtet werden. Die im Regelfall eisfreie Donau bietet im Winter Sichtungen von Wasservögeln wie **Schellente**, **Gänsesäger** und vielen anderen Arten.

# Beobachten, ohne zu stören

~ Der Nationalpark Donau-Auen, zwischen den Ballungsräumen Wien und Bratislava liegend, wird von zahlreichen Gästen zur Naherholung und Freizeitnutzung frequentiert. Wildtiere und damit auch Vögel reagieren sehr sensibel auf menschliche Annäherungen. Ambitionierte Vogelbeobachterinnen und -beobachter wissen, wie wichtig das **Respektieren der Fluchtdistanz** ist. Häufige Störungen wirken sich extrem negativ auf die Möglichkeiten zur Futtersuche, den Energiehaushalt und Bruterfolg aus.

In allen Bereichen des Nationalpark Donau-Auen ist es daher wichtig, die Wege nicht zu verlassen. Empfohlen wird die **Benützung der markierten Wanderwege**. Sollten Sie mit Ihrem Hund unterwegs sein, ist dieser ausnahmslos an der Leine zu führen. Das Betreten von Wiesen, Wald, Schilf- und Wasserflächen ist verboten. Radfahren ist nur auf den

grün markierten Routen gestattet.

Die Einhaltung der Regelungen wird durch beideidete Wachorgane, die **Nationalparkaufsicht**, überwacht. Deren Anordnungen ist Folge zu leisten. Wenn bei Ihrem Besuch Übertretungen durch andere Besucherinnen und Besucher auffallen, melden Sie dies bitte unter Tel. 02212/3555 im schlossORTH Nationalpark-Zentrum.

Das Fotografieren ist vom Weg aus erlaubt, das dauerhafte Verweilen und/oder die Errichtung von Unterständen ist verboten, ebenso alle Arten des Anfütterns von Wildtieren. Der Einsatz von Flugmodellen jeglicher Art, darunter fallen auch Drohnen, ist verboten.

Aktuelle und weiterführende Informationen zu den Lebensräumen, der Tier- und Pflanzenwelt und dem Besucherprogramm des Nationalparks finden Sie unter [www.donauauen.at](http://www.donauauen.at)



## Beobachtung melden

Melden Sie Ihre Beobachtung online auf [www.ornitho.at](http://www.ornitho.at) oder direkt im Gebiet mit der **App NaturaList**. Sie leisten damit einen wertvollen Beitrag zur Sammlung von wissenschaftlichen und naturschutzrelevanten Erkenntnissen über unsere Vogelwelt.



# Vogelbeobachtungsrouten 1: Hainburg (Donau-Rundwanderweg)

~ Greifvogelfreunde kommen auf dieser Route („Donau-Rundwanderweg“) auf ihre Kosten. Der Rundwanderweg startet beim Hafen in Hainburg. An dieser Stelle kann man besonders im Winter verweilen, um **Möwen** und **Enten** zu bestimmen.

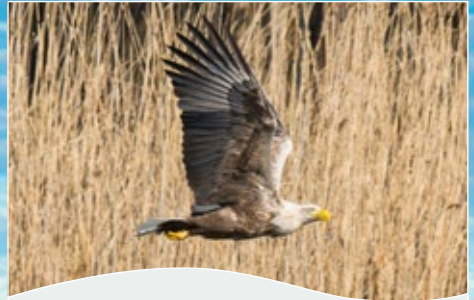
In den warmen Monaten jagen **Flussseeschwalben** oftmals im Hafen oder entlang der Donau. Weiter auf dem schmalen Pfad zwischen Donau und den Hängen des Braunsbergs ist man den Felsformationen der Hainburger Berge besonders nah. Im kurzen Tunnelsystem kann mit etwas Geschick der Fels-Brutplatz eines **Hausrotschwanzes** entdeckt werden. Unentdeckt bleibt jedoch der Brutplatz des **Uhus**. Er verrät sich nur durch seinen Gesang im Spätwinter bzw. zeitigen Frühjahr und Herbst.

Der Weg steigt sanft an und bietet einen Blick in die „Altarm-Kasteln“, wo **Eisvogel**, **Graureiher** und **Silberreiher** ganzjährig bei der Jagd beobachtet werden können. Nach einem steileren Anstieg erreicht man die Ruine Rötelstein, eine ehemalige Raubritterburg. Von hier aus hat man einen herrlichen Ausblick auf die Donau, den Spittelauer Arm und die Stopfenreuther Au. Dieser dynamische Aubereich zieht aufgrund seines Nahrungsreichtums und seiner ruhigen Lage im Winter Jagdgäste wie **Seeadler** und **Kaiseradler** an. Während der Brutzeit sind nur die lokalen Adler-Brutpaare anwesend, dafür mischen sich **Wespenbussard**, **Rotmilan**, **Schwarzmilan** und **Schwarzstorch** unter die „Segelnden“. Oftmals verstärken **Mäusebussard** und **Turmfalke** das Schauspiel.

Die tiefborkigen Eichen sind interessant für **Mittelspecht** und **Kleiber**. Im Sommer durchziehen Rufe der bunten **Bienenfresser** die Luft, die auf den Trockenrasenflächen rund um die Ruine einen besonderen Insektenreichtum vorfinden. Der Rückweg durch den Auwald verspricht im Frühjahr ein Vogelstimmenerlebnis mit u. a. **Buchfink**, **Halsbandschnäpper**, **Mönchsgrasmücke**, **Pirol**, **Sumpfmehse** und **Stieglitz**.







**Seeadler** *Haliaeetus albicilla*

**Gewicht:** ca. 4,4 kg (Männchen)  
bis 5,9 kg (Weibchen)

**Körperlänge:** ca. 77 – 95 cm

**Flügelspannweite:** 210 – 230 cm

**Altvögel:** Weißer Schwanz sowie hellbrauner Kopf, der zum dunklen braunen Körper kontrastiert, mächtiger gelber Schnabel, im Flug sehr breite Flügel, kurzer Schwanz und langer Hals.

**Jungvögel:** Dunkles Erscheinungsbild, 2 – 3jährige Exemplare scheckig, Schnabel teilweise dunkel.

**Stimme:** Relativ hohe Rufreihe – krick-rick-rick-rick des Männchens, etwas tiefer und dunkler das Weibchen.

**Besonderes:** Die Balz findet sehr zeitig im Jahr statt – bereits im Jänner können die Seeadlerpaare bei ihren Balzflügen beobachtet werden.

# Vogelbeobachtungsrouten 2: Zu den Orther Heustadlböden

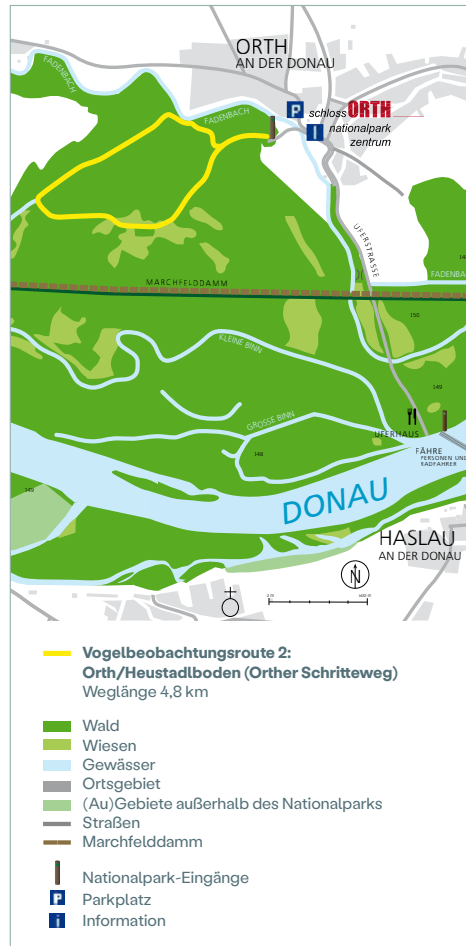
~ Vogelbeobachter erwartet am „**Orther Schrittweg**“ eine bezaubernde Lebensraumvielfalt und damit auch eine hohe Vogelvielfalt. Am erfolgversprechendsten ist eine **Wanderung während der Brutzeit** zwischen Mitte Mai und Ende Juni.

Beginnend beim Sportplatz verlässt man das Siedlungsgebiet Richtung Westen, begleitet von den Gesängen von **Hausrotschwanz, Haussperling, Rotkehlchen** und **Girlitz**. An der Wegkreuzung sticht die rund 150 Jahre alte Bildeiche ins Auge – ein Eldorado für Höhlenbrüter wie **Meisen** und **Kleiber**. Man taucht in eine vielfältige Klangkulisse ein, mit herausragenden Stimmen von **Buchfink, Mönchsgrasmücke, Singdrossel** und **Pirol**. Weiter des Weges finden sich struktur- und totholzreiche Wälder verschiedener Altersklassen, durchsetzt von kleineren Wiesen. **Schwarzspecht** und **Grünspecht** lassen nicht lange auf sich warten.

Schließlich erreicht man die „Heustadlwiese“, einen Trockenrasen der mit dornigen Einzelbüschen und Einzelbäumen wie z. B. Robinien durchsetzt ist. Im Sommer erinnert die Landschaft an die afrikanische Savanne. Rufe von jagenden **Bienenfressern** können den Eindruck verstärken. Sie finden hier einen besonderen Reichtum an Schmetterlingen und anderen Insekten. Davon profitieren auch der unter Schutz stehende **Neuntöter** und der **Wespenbussard**. Die beiden Arten sind typische Brutvögel derartiger Landschaften. Der Neuntöter hat zudem eine spezielle Angewohnheit: Er spießt seine Nahrung an den dornigen Büschen auf und baut in ihnen auch sein

Nest. Ein weiterer klassischer Brutvogel von Trockenrasen ist die mittlerweile seltene **Turteltaube**, deren Bestand europaweit rückläufig ist.

**Mäusebussard** und **Turmfalke** ziehen oftmals ihre Kreise über die Wiese, auf der Suche nach Kleinsäugetieren. Auch **Sperber**



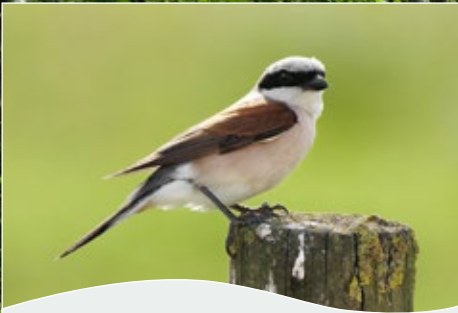


sind auf den „Heustadlböden“ gut zu beobachten. Nicht selten steuern **Stockenten** die Wiese an, was vorerst irritierend wirken mag, der Grund ist aber schnell entdeckt: Hier befinden sich die „Heustadlteiche“, stillgelegte Schotterteiche, die von Wasservögeln regelmäßig aufgesucht werden. Kiefern und Pappeln säumen das Gewässer.

Den typischen Gesang der **Goldammer** kann man sich gut einprägen und mit etwas Glück kann man sie auf der Spitze der Einzelbüsche oder in der jungen Streuobstwiese beobachten. Sie ist eine Charakterart der Halboffenlandschaft. Der Weg führt weiter durch eine Geländesenke, einen ehemaligen Seitenarm der Donau, in einen unterwuchsrreichen Auwald und vorbei an charakteristischen Silberpappelbeständen. Der Altholz-,

Totholz- und Höhlenreichtum ist nicht nur sichtbar, sondern auch hörbar, wenn die charakteristische Reviermarkierung und Partnerwerbung von **Halsbandschnäppern** erklingt. Dieser schwarz-weiße Schnäpper ist als spät ankommender Zugvogel auf ein gutes Höhlenangebot angewiesen, denn **Kohlmeisen**, **Blaumeisen** und **Stare** besetzen die Brutplätze viel zeitiger. Nachts durchziehen im Frühjahr und Herbst die eindrucksvollen Gesänge des **Waldkauzes** den Wald, untertags ist er nur schwer nachzuweisen. Potentielle Höhlen- und Spechtbäume sind jedoch auf der Route leicht zu entdecken. Auf dem letzten Abschnitt säumt eine mächtige Silberpappel den Weg. Ein Stück begleitet der Weg den Fadenbach, bevor es wieder zurück ins Siedlungsgebiet geht.





### **Neuntöter** *Lanius collurio*

**Gewicht:** ca. 22,5 – 35 g (Männchen)  
bis 41 g (Weibchen)

**Körperlänge:** ca. 17 cm

**Altvögel:** Das Männchen besitzt einen rotbraunen Rücken und eine schwarze Augenmaske, Kopf und Nacken sind aschgrau. Das Weibchen besitzt einen braunen Augenstreif, einen rostroten Oberkopf und Rücken, die Unterseite und Flanken zeigen eine wellenförmige Bänderung.

**Jungvögel:** Die Jungtiere sehen den Weibchen sehr ähnlich, besitzen jedoch auch oberseits eine Bänderung.

**Stimme:** Gesang selten, leise schwätzend, sehr variabel, bei Beunruhigung „dschä“-Rufe oder auch gereiht „schak-schak-schak“.

**Besonderes:** Spießt größere Beutetiere auf Pflanzendornen bzw. -stacheln zur Bevorratung oder zum Zerkleinern auf.





**Wespensussard** *Pernis apivorus*

**Gewicht:** ca. 0,7 kg (Männchen)  
bis 0,8 kg (Weibchen)

**Körperlänge:** ca. 52 – 60 cm

**Flügelspannweite:** ca. 118 – 144 cm

**Altvögel:** Sehr variabel, hell bis dunkelbraun, leicht mit Mäusebussard zu verwechseln. Typische Schwanzzeichnung: dunkle Endbinde, zwei breitere Binden an der Basis. Hellgelbe Iris. Horizontale Flügelhaltung im Flug (beim Mäusebussard V-förmig). Weibchen besitzen an den Unterseiten der Schwung- und Steuerfedern eine dichtere Bänderung als Männchen.

**Jungvögel:** Jungtiere sehen juvenilen Mäusebussard ähnlich, jedoch ohne helles Brustband.

**Stimme:** Langgezogener heller Ruf; „wiehieh“.

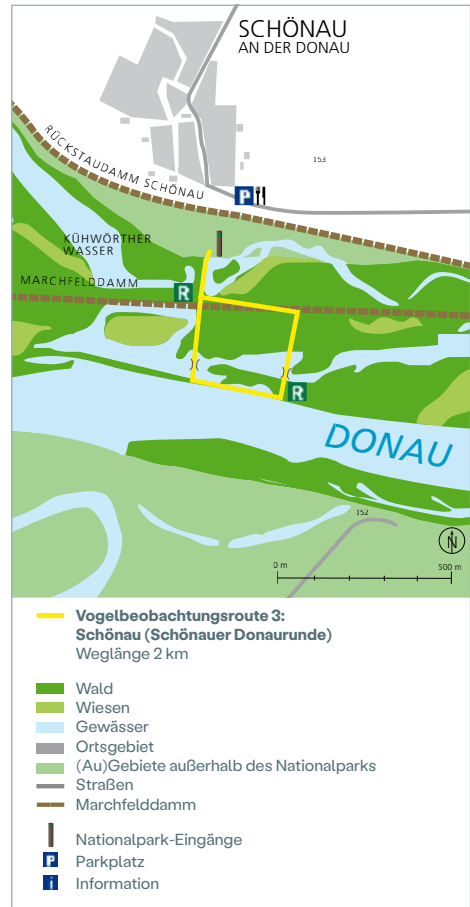
**Besonderes:** Als Nahrung dienen vorwiegend Wespen und deren Larven, die aus dem Boden ausgegraben werden.

# Vogelbeobachtungsroute 3: Rundwanderweg Schönau

~ Der Rundwanderweg („Schönauer Donaurunde“) führt durch den wildschönen Auwald bei Schönau an der Donau. Die Wanderung beginnt beim Imbissstand „Radler-Treff“. Über den Schönauer Rückstaudamm gelangt man in den abgedämmten Auwald des Nationalparks und zum unteren Abschnitt des „Kühwörther Wassers“. Dieses ist ein ehemaliger Seitenarm der Donau, das durch die Donauregulierung zu einem Stillgewässer wurde und nun ausgedehnte Schilfbereiche aufweist.

**Graureiher** und **Silberreiher** sind oft nahrungssuchend am Gewässerrand anzutreffen. Mit etwas Glück kreisen **Seeadler** über dem Auwald. Dieser Teil des Waldes wird nur bei starken Hochwässern überflutet. Weiter führt die Wanderung über den Marchfeldschutzdamm in den donaanahen Teil des Auwaldes. Hier ist der Einfluss der Hochwässer gut sichtbar und man kann hier von einer klassischen „weichen Au“ sprechen. Zwei Brücken führen über den „Schönauer Arm“ zum Ufer der Donau. Durch eine Absenkung des Treppelweges wird dieser Seitenarm wieder regelmäßig durchströmt, was dem Wasser die Möglichkeit gibt, Schotterinseln selbst zu formen. Diese Strukturen sind einer der meistbedrohten Lebensräume Europas und die Schönauer Schotterinseln beherbergen die höchste Dichte an **Flussregenpfeifer**-Revieren an der Oberen Donau. Mit den Brücken als Aussichtspunkte hat man gute Chancen, **Flussregenpfeifer**, **Seeadler**, **Schwarzmilan**, **Flussuferläufer**, **Eisvogel**, **Schwarzspecht**, **Kleinspecht**, **Gänsesäger** u. a. zu beobachten.

Wanderungen sind zu jeder Jahreszeit reizvoll, jedoch lohnt sich ein Besuch zur **Brutzeit im Frühjahr** und zu **Beginn des Sommers** besonders. Zu dieser Zeit können Brutvögel wie **Flussregenpfeifer** und **Eisvogel** in Hochstimmung erlebt werden. Im Winter lassen sich Gäste wie z. B. **Schellenten** und **Kormorane** an der Donau beobachten.







**Flussregenpfeifer** *Charadrius dubius*

**Gewicht:** ca. 26 – 53 g

**Körperlänge:** ca. 14 – 17 cm

**Altvögel:** Oberseits sandbraun, unterseits weiß gefärbt. Prachtkleid: Das Männchen besitzt ein schwarzes Stirnband und eine schwarze Augenbinde, die beim Weibchen mit bräunlichen Federn durchsetzt sind. Gelber Augenring und dunkler Schnabel. Schlichtkleid: Schwarze Partien werden braun.

**Jungvögel:** Besitzen keinen kontrastreichen Kopf, Federn der Oberseite mit hellen Rändern.

**Stimme:** Ruf bei Erregung „piu“, Balzruf „rererere...“.

**Besonderes:** „Rollt“ (läuft) bei der Nahrungssuche sehr schnell und stoppt abrupt ab.



# Die Artenliste

~ Die Artenliste führt **304 Vogelarten** an, die bislang im Nationalpark Donau-Auen oder dessen unmittelbarer Nähe nachgewiesen werden konnten. Sie umfasst **Brutvögel, Durchzügler und Wintergäste**. 19 dieser Arten konnten nur im Umland, aber bisher noch nicht im Nationalpark selbst festgestellt werden. Als Brutvögel wurden insgesamt 171 Vogelarten im Gebiet nachgewiesen. Ein beträchtlicher Teil davon, 39 Arten, brütet aktuell nicht mehr im Gebiet. Das liegt vor allem an menschlichen Eingriffen in historischer Zeit – einerseits an den tiefgreifenden landschaftlichen Veränderungen, die Folge der Regulierung der Donau im 19. Jahrhundert waren, und andererseits an der damals starken direkten Verfolgung vieler Großvogelarten. Die aktuelle Brutvogelfauna umfasst somit 132 Vogelarten, davon brüten 113 Arten regelmäßig. Zehn der aktuellen Brutvogelarten brüten derzeit nur im Umland des Nationalparks. Als regel-

mäßige Durchzügler oder Wintergäste kommen 186 Vogelarten vor.

Das hier behandelte Gebiet umfasst die komplette Fläche des Nationalparks (ca. 9.600 ha) sowie das angrenzende Umland. Bei vielen Vogelarten ist eine scharfe Trennung zwischen Nationalpark und Umgebung nicht sinnvoll. Das gilt insbesondere für die Donau und andere Gewässer. „An Land“ existiert zwar oft eine klare Lebensraumgrenze – Nationalpark ist gleich Wald, Umland ist gleich Agrarlandschaft – doch es gibt sowohl Waldflächen, die nicht im Nationalparkgebiet liegen, als auch Nationalparkflächen, die landwirtschaftlich genutzt werden. Hinzu kommt, dass Vögel mobil sind, sodass auch von diesem Gesichtspunkt aus eine weniger strenge Grenzziehung gerechtfertigt ist. Als Richtwert zur Einbeziehung des Umlandes wurde eine Distanz von maximal 1.000 Metern zur Nationalparkgrenze verwendet. Eine Konsequenz der Mitbehandlung des Umlandes ist, dass dadurch für manche Arten eine andere Einstufung zustande kommt als bei alleiniger Betrachtung der Nationalparkfläche.



## Die Artenliste

Weiters wurden einige Arten bis dato noch gar nicht direkt auf Nationalparkgebiet festgestellt. Dies ist in der Liste entsprechend gekennzeichnet. Insbesondere gilt das für Nachweise an der Wiener Donau (Stauraum Freudenau, untere Neue Donau).

Die Artenliste beruht überwiegend auf dem Archiv von BirdLife Österreich, in dem seit den 1950er Jahren Vogelbeobachtungen gesammelt werden. Seit dem Jahr 2013 sammelt BirdLife Meldungen mittels der Internet-Plattform [www.ornitho.at](http://www.ornitho.at). Daten aus dieser Quelle wurden bis zum Stichtag 9.5.2022 berücksichtigt, insgesamt lieferte ornitho.at für das behandelte Gebiet gut 370.000 Beobachtungen. In vielen Fällen sind diese Meldungen punktgenau verortet. Ein Teil liegt jedoch nur rasterbezogen vor (Raster mit einer Kantenlänge von etwa 615 Metern). Alle Raster, die das behandelte Gebiet auch nur teilweise berührten, wurden in dieser Auswertung verwendet. Das kann

in Einzelfällen dazu führen, dass Nachweise mit einbezogen wurden, die tatsächlich etwas weiter als 1.000 m von der Nationalparkgrenze entfernt liegen. Für sehr selten in Österreich auftretende Vogelarten wurde die jeweilige Einstufung der Meldungen durch die Österreichische Avifaunistische Kommission von BirdLife Österreich berücksichtigt, und zwar bis inklusive den am 14.4.2022 auf deren Website veröffentlichten Entscheidungen ([www.birdlife-afk.at](http://www.birdlife-afk.at)). Als weitere Quelle wurden die für den Nationalpark relevanten Gebietsbeschreibungen im 2009 publizierten Buch „Important Bird Areas in Österreich“ verwendet. Für historische Nachweise von Vogelarten wurden verschiedene Quellen benutzt. Insbesondere hervorzuheben sind die Publikationen von Kronprinz Rudolf von Österreich sowie das „Handbuch der Vögel Mitteleuropas“. Nicht zuletzt war die erste Version der Artenliste für den Nationalpark Donau-Auen, die in






den späten 1990er Jahren erschienen ist, eine wichtige Grundlage für die vorliegende Überarbeitung.

Die Reihenfolge und Benennung der hier angeführten Vogelarten richtet sich nach der „Artenliste der Vögel Österreichs“, die im Dezember 2021 von der Österreichischen Avifaunistischen Kommission veröffentlicht worden ist ([www.birdlife-afk.at](http://www.birdlife-afk.at)). Die Kommission wiederum folgt in ihrer Liste der IOC „World Bird List“ der International Ornithologists’ Union.

Die verwendete Klassifikation richtet sich nach der im Jahr 2020 publizierten Artenliste der Avifauna des Neusiedler See-Gebiets, wobei dieses System in wenigen Fällen aus praktischen Gründen leicht abgewandelt wurde. Für jede Vogelart ist eine Einstufung zur Häufigkeit oder Regelmäßigkeit als Brutvogel sowie als Durchzügler/Wintergast angegeben. Die dazu verwendeten Kürzel und Definitionen sind

in der Tabelle angeführt. Zur Einstufung wurde für die obersten Klassen (h, mh, s, ss) der Zeitraum 2016 – 2022 herangezogen, für die Klassen u und A der Zeitraum 2003 – 2022 und für die Klassen (A), a und a’ der Zeitraum 1980 – 2022. Zusätzlich wird für fast alle Vogelarten auch das jahreszeitliche Auftreten in vereinfachter Form angegeben. Dafür werden zwölf Felder verwendet, die den zwölf Monaten eines Jahres entsprechen. Für jedes Monat liegt eine Angabe vor, ob und mit welcher Häufigkeit die Art im Gebiet angetroffen werden kann.

	kein Auftreten
	Ausnahme   unregelmäßig   sehr selten
	selten   mäßig häufig
	häufig

	Brut	D/W*	Brut (Paare)		D/W* (Individuen)
			Singvögel	Nicht-singvögel	
häufig	<b>h</b>		>200	>100	>300
mäßig häufig	<b>mh</b>		>50	>20	>30
selten	<b>s</b>		>10	>5	>10
sehr selten (aber mehr oder weniger alljährlich)	<b>ss</b>		<=10	<=5	<=10
unregelmäßig (nicht alljährlich)	<b>u</b>				**
ausnahmsweise	<b>A</b>				***
ausnahmsweise (kein Nachweis seit 1980)		(A)			
ausgestorben (letzte Brut historisch oder vor 1980)	<b>a</b>				
ausgestorben (letzte Brut nach 1980)	<b>a'</b>				
Gefangenschaftsflüchtling oder eingebürgert	<b>/G</b>				
teilweise Gefangenschaftsflüchtling oder eingebürgert	<b>/(G)</b>				
bislang nur außerhalb der Nationalparkgrenzen nachgewiesen	<b>/x</b>				

\* Durchzügler & Wintergäste

\*\* in den letzten 20 Jahren in weniger als 15 Jahren nachgewiesen, aber insgesamt mehr als fünf Nachweise

\*\*\* maximal fünf Nachweise in den letzten 20 Jahren

Art	B	D/W	Jahreszeitliches Auftreten
-----	---	-----	----------------------------

## Entenverwandte *Anseriformes*

<b>Kanadagans</b> <i>Branta canadensis</i> Canada Goose		u/G	J F M A M J J A S O N D
<b>Streifengans</b> <i>Anser indicus</i> Bar-headed Goose		A/G	J F M A M J J A S O N D
<b>Graugans</b> <i>Anser anser</i> Greylag Goose	ss/(G)	mh	J F M A M J J A S O N D
<b>Kurzschnabelgans</b> <i>Anser brachyrhynchus</i> Pink-footed Goose		(A)	J F M A M J J A S O N D
<b>Tundrasaatgans</b> <i>Anser serrirostris</i> Tundra Bean Goose		u	J F M A M J J A S O N D
<b>Blässgans</b> <i>Anser albifrons</i> Greater White-fronted Goose		mh	J F M A M J J A S O N D
<b>Zwerggans</b> <i>Anser erythropus</i> Lesser White-fronted Goose		A	J F M A M J J A S O N D
<b>Trauerschwan</b> <i>Cygnus atratus</i> Black Swan		A/G	J F M A M J J A S O N D
<b>Höckerschwan</b> <i>Cygnus olor</i> Mute Swan	s	h	J F M A M J J A S O N D
<b>Singschwan</b> <i>Cygnus cygnus</i> Whooper Swan		u	J F M A M J J A S O N D
<b>Nilgans</b> <i>Alopochen aegyptiaca</i> Egyptian Goose		A/G/x	J F M A M J J A S O N D
<b>Brandgans</b> <i>Tadorna tadorna</i> Common Shelduck		u	J F M A M J J A S O N D



Art	B	D/W	Jahreszeitliches Auftreten
<b>Rostgans</b> <i>Tadoma ferruginea</i> Ruddy Shelduck		A/G	J F M A M J J A S O N D
<b>Moschusente</b> <i>Cairina moschata</i> Muscovy Duck		A/G	J F M A M J J A S O N D
<b>Brautente</b> <i>Aix sponsa</i> Wood Duck	A/G	u/G	J F M A M J J A S O N D
<b>Mandarinente</b> <i>Aix galericulata</i> Mandarin Duck		ss/G	J F M A M J J A S O N D
<b>Knäkente</b> <i>Spatula querquedula</i> Garganey	a'	mh	J F M A M J J A S O N D
<b>Löffelente</b> <i>Spatula clypeata</i> Northern Shoveler	a	ss	J F M A M J J A S O N D
<b>Schnatterente</b> <i>Mareca strepera</i> Gadwall	a	mh	J F M A M J J A S O N D
<b>Pfeifente</b> <i>Mareca penelope</i> Eurasian Wigeon		mh	J F M A M J J A S O N D
<b>Stockente</b> <i>Anas platyrhynchos</i> Mallard	mh	h	J F M A M J J A S O N D
<b>Spießente</b> <i>Anas acuta</i> Northern Pintail	a	ss	J F M A M J J A S O N D
<b>Krickente</b> <i>Anas crecca</i> Eurasian Teal	u	mh	J F M A M J J A S O N D
<b>Kolbenente</b> <i>Netta rufina</i> Red-crested Pochard		s	J F M A M J J A S O N D
<b>Tafelente</b> <i>Aythya ferina</i> Common Pochard		mh	J F M A M J J A S O N D

Art	B	D/W	Jahreszeitliches Auftreten
<b>Moorente</b> <i>Aythya nyroca</i> Ferruginous Duck	a	u	J F M A M J J A S O N D
<b>Ringschnabelente</b> <i>Aythya collaris</i> Ring-necked Duck		A/x	J F M A M J J A S O N D
<b>Reiherente</b> <i>Aythya fuligula</i> Tufted Duck	A	mh	J F M A M J J A S O N D
<b>Bergente</b> <i>Aythya marila</i> Greater Scaup		ss	J F M A M J J A S O N D
<b>Eiderente</b> <i>Somateria mollissima</i> Common Eider		A	J F M A M J J A S O N D
<b>Samtente</b> <i>Melanitta fusca</i> Velvet Scoter		ss	J F M A M J J A S O N D
<b>Trauerente</b> <i>Melanitta nigra</i> Common Scoter		u	J F M A M J J A S O N D
<b>Eisente</b> <i>Clangula hyemalis</i> Long-tailed Duck		u	J F M A M J J A S O N D
<b>Schellente</b> <i>Bucephala clangula</i> Common Goldeneye		mh	J F M A M J J A S O N D
<b>Zwergsäger</b> <i>Mergellus albellus</i> Smew		ss	J F M A M J J A S O N D
<b>Gänsesäger</b> <i>Mergus merganser</i> Common Merganser	s	mh	J F M A M J J A S O N D
<b>Mittelsäger</b> <i>Mergus serrator</i> Red-breasted Merganser		ss	J F M A M J J A S O N D
<b>Schwarzkopf-Ruderente</b> <i>Oxyura jamaicensis</i> Ruddy Duck		A/G/x	J F M A M J J A S O N D

Art	B	D/W	Jahreszeitliches Auftreten
<b>Weißkopf-Ruderente</b> <i>Oxyura leucocephala</i> White-headed Duck		(A)	J F M A M J J A S O N D

## Hühnervögel Galliformes

<b>Truthuhn</b> <i>Meleagris gallopavo</i> Wild Turkey	a/(G)	A/G	J F M A M J J A S O N D
<b>Rebhuhn</b> <i>Perdix perdix</i> Grey Partridge	s	mh	J F M A M J J A S O N D
<b>Fasan</b> <i>Phasianus colchicus</i> Common Pheasant	h/G	h/G	J F M A M J J A S O N D
<b>Pfau</b> <i>Pavo cristatus</i> Indian Peafowl		A/G	J F M A M J J A S O N D
<b>Wachtel</b> <i>Coturnix coturnix</i> Common Quail	mh	mh	J F M A M J J A S O N D

## Nachtschwalbenvögel Caprimulgiformes

<b>Ziegenmelker</b> <i>Caprimulgus europaeus</i> European Nightjar	A	u	J F M A M J J A S O N D
--	---	---	-------------------------

## Seglervögel Apodiformes

<b>Alpensegler</b> <i>Tachymarptis melba</i> Alpine Swift		A/x	J F M A M J J A S O N D
<b>Mauersegler</b> <i>Apus apus</i> Common Swift	s	h	J F M A M J J A S O N D



Art	B	D/W	Jahreszeitliches Auftreten
-----	---	-----	----------------------------

## Trappen *Otidiformes*

<b>Großtrappe</b> <i>Otis tarda</i> Great Bustard	ss/x	A	J F M A M J J A S O N D
---	------	---	-------------------------

## Kuckucke *Cuculiformes*

<b>Kuckuck</b> <i>Cuculus canorus</i> Common Cuckoo	h	h	J F M A M J J A S O N D
---	---	---	-------------------------

## Tauben *Columbiformes*

<b>Straßentaube</b> <i>Columba livia f. domestica</i> Feral Pigeon	h	h	J F M A M J J A S O N D
<b>Hohлтаube</b> <i>Columba oenas</i> Stock Dove	mh	h	J F M A M J J A S O N D
<b>Ringeltaube</b> <i>Columba palumbus</i> Common Wood Pigeon	h	h	J F M A M J J A S O N D
<b>Turteltaube</b> <i>Streptopelia turtur</i> European Turtle Dove	h	h	J F M A M J J A S O N D
<b>Türkentaube</b> <i>Streptopelia decaocto</i> Eurasian Collared Dove	mh	h	J F M A M J J A S O N D

## Kranichvögel *Gruiformes*

<b>Wasserralle</b> <i>Rallus aquaticus</i> Water Rail	s	s	J F M A M J J A S O N D
<b>Wachtelkönig</b> <i>Crex crex</i> Corn Crane	u	u	J F M A M J J A S O N D

Art	B	D/W	Jahreszeitliches Auftreten
<b>Tüpfelsumpfhuhn</b> <i>Porzana porzana</i> Spotted Crake	a	u	J F M A M J J A S O N D
<b>Teichhuhn</b> <i>Gallinula chloropus</i> Common Moorhen	mh	mh	J F M A M J J A S O N D
<b>Blässhuhn</b> <i>Fulica atra</i> Eurasian Coot	s	mh	J F M A M J J A S O N D
<b>Zwergsumpfhuhn</b> <i>Zapornia pusilla</i> Baillon's Crake		(A)	J F M A M J J A S O N D
<b>Kleines Sumpfhuhn</b> <i>Zapornia parva</i> Little Crake	A	u	J F M A M J J A S O N D
<b>Kranich</b> <i>Grus grus</i> Common Crane		mh	J F M A M J J A S O N D

## Lappentaucher *Podicipediformes*

<b>Zwergtaucher</b> <i>Tachybaptus ruficollis</i> Little Grebe	s	mh	J F M A M J J A S O N D
<b>Rothalstaucher</b> <i>Podiceps grisegena</i> Red-necked Grebe	a	u	J F M A M J J A S O N D
<b>Haubentaucher</b> <i>Podiceps cristatus</i> Great Crested Grebe	u	s	J F M A M J J A S O N D
<b>Ohrentaucher</b> <i>Podiceps auritus</i> Horned Grebe		ss	J F M A M J J A S O N D
<b>Schwarzhalstaucher</b> <i>Podiceps nigricollis</i> Black-necked Grebe		ss	J F M A M J J A S O N D

Art	B	D/W	Jahreszeitliches Auftreten
-----	---	-----	----------------------------

## Regenpfeifervögel *Charadriiformes*

<b>Triel</b> <i>Burhinus oedicnemus</i> Eurasian Stone-curlew	a	(A)	J F M A M J J A S O N D
<b>Austernfischer</b> <i>Haematopus ostralegus</i> Eurasian Oystercatcher		u	J F M A M J J A S O N D
<b>Stelzenläufer</b> <i>Himantopus himantopus</i> Black-winged Stilt		A	J F M A M J J A S O N D
<b>Säbelschnäbler</b> <i>Recurvirostra avocetta</i> Pied Avocet		A	J F M A M J J A S O N D
<b>Kiebitz</b> <i>Vanellus vanellus</i> Northern Lapwing	s	mh	J F M A M J J A S O N D
<b>Steppenkiebitz</b> <i>Vanellus gregarius</i> Sociable Lapwing		A/x	J F M A M J J A S O N D
<b>Goldregenpfeifer</b> <i>Pluvialis apricaria</i> European Golden Plover		u	J F M A M J J A S O N D
<b>Kiebitzregenpfeifer</b> <i>Pluvialis squatarola</i> Grey Plover		A	J F M A M J J A S O N D
<b>Sandregenpfeifer</b> <i>Charadrius hiaticula</i> Common Ringed Plover		A	J F M A M J J A S O N D
<b>Flussregenpfeifer</b> <i>Charadrius dubius</i> Little Ringed Plover	mh	mh	J F M A M J J A S O N D
<b>Regenbrachvogel</b> <i>Numenius phaeopus</i> Eurasian Whimbrel		A	J F M A M J J A S O N D
<b>Großer Brachvogel</b> <i>Numenius arquata</i> Eurasian Curlew		u	J F M A M J J A S O N D



Art	B	D/W	Jahreszeitliches Auftreten
<b>Pfuhlschnepfe</b> <i>Limosa lapponica</i> Bar-tailed Godwit		(A)	J F M A M J J A S O N D
<b>Uferschnepfe</b> <i>Limosa limosa</i> Black-tailed Godwit		A	J F M A M J J A S O N D
<b>Kampfläufer</b> <i>Calidris pugnax</i> Ruff		u	J F M A M J J A S O N D
<b>Sichelstrandläufer</b> <i>Calidris ferruginea</i> Curlew Sandpiper		A	J F M A M J J A S O N D
<b>Temminckstrandläufer</b> <i>Calidris temminckii</i> Temminck's Stint		A	J F M A M J J A S O N D
<b>Sanderling</b> <i>Calidris alba</i> Sanderling		A	J F M A M J J A S O N D
<b>Alpenstrandläufer</b> <i>Calidris alpina</i> Dunlin		u	J F M A M J J A S O N D
<b>Zwergstrandläufer</b> <i>Calidris minuta</i> Little Stint		A	J F M A M J J A S O N D
<b>Waldschnepfe</b> <i>Scolopax rusticola</i> Eurasian Woodcock	a	s	J F M A M J J A S O N D
<b>Zwergschnepfe</b> <i>Lymnocyptes minimus</i> Jack Snipe		ss	J F M A M J J A S O N D
<b>Bekassine</b> <i>Gallinago gallinago</i> Common Snipe		ss	J F M A M J J A S O N D
<b>Odinshühnchen</b> <i>Phalaropus lobatus</i> Red-necked Phalarope		A/x	J F M A M J J A S O N D
<b>Flussuferläufer</b> <i>Actitis hypoleucos</i> Common Sandpiper	s	mh	J F M A M J J A S O N D

Art	B	D/W	Jahreszeitliches Auftreten
<b>Waldwasserläufer</b> <i>Tringa ochropus</i> Green Sandpiper	a	mh	J F M A M J J A S O N D
<b>Rotschenkel</b> <i>Tringa totanus</i> Common Redshank	a	ss	J F M A M J J A S O N D
<b>Teichwasserläufer</b> <i>Tringa stagnatilis</i> Marsh Sandpiper		A	J F M A M J J A S O N D
<b>Bruchwasserläufer</b> <i>Tringa glareola</i> Wood Sandpiper		ss	J F M A M J J A S O N D
<b>Dunkler Wasserläufer</b> <i>Tringa erythropus</i> Spotted Redshank		u	J F M A M J J A S O N D
<b>Grünschenkel</b> <i>Tringa nebularia</i> Common Greenshank		ss	J F M A M J J A S O N D
<b>Rotflügel-Brachschwalbe</b> <i>Glaucopis trichoptera</i> Collared Pratincole		(A)	J F M A M J J A S O N D
<b>Dreizehenmöwe</b> <i>Rissa tridactyla</i> Black-legged Kittiwake		A	J F M A M J J A S O N D
<b>Schwalbenmöwe</b> <i>Xema sabini</i> Sabine's Gull		A/x	J F M A M J J A S O N D
<b>Lachmöwe</b> <i>Chroicocephalus ridibundus</i> Black-headed Gull	a	h	J F M A M J J A S O N D
<b>Zwergmöwe</b> <i>Hydrocoloeus minutus</i> Little Gull		ss	J F M A M J J A S O N D
<b>Schwarzkopfmöwe</b> <i>Ichthyophaga melanocephala</i> Mediterranean Gull		ss	J F M A M J J A S O N D
<b>Fischnöwe</b> <i>Ichthyophaga ichthyophaga</i> Pallas's Gull		A/x	J F M A M J J A S O N D

Art	B	D/W	Jahreszeitliches Auftreten
<b>Sturmmöwe</b> <i>Larus canus</i> Common Gull		h	J F M A M J J A S O N D
<b>Ringschnabelmöwe</b> <i>Larus delawarensis</i> Ring-billed Gull		A/x	J F M A M J J A S O N D
<b>Mantelmöwe</b> <i>Larus marinus</i> Great Black-backed Gull		A	J F M A M J J A S O N D
<b>Polarmöwe</b> <i>Larus glaucoides</i> Iceland Gull		(A)	J F M A M J J A S O N D
<b>Silbermöwe</b> <i>Larus argentatus</i> European Herring Gull		ss	J F M A M J J A S O N D
<b>Steppenmöwe</b> <i>Larus cachinnans</i> Caspian Gull		mh	J F M A M J J A S O N D
<b>Mittelmeermöwe</b> <i>Larus michahellis</i> Yellow-legged Gull		h	J F M A M J J A S O N D
<b>Heringsmöwe</b> <i>Larus fuscus</i> Lesser Black-backed Gull		ss	J F M A M J J A S O N D
<b>Lachseeschwalbe</b> <i>Gelochelidon nitotica</i> Gull-billed Tern	a	A/x	J F M A M J J A S O N D
<b>Raubseeschwalbe</b> <i>Hydroprogne caspia</i> Caspian Tern		ss	J F M A M J J A S O N D
<b>Brandseeschwalbe</b> <i>Thalasseus sandvicensis</i> Sandwich Tern		A	J F M A M J J A S O N D
<b>Zwergseeschwalbe</b> <i>Sterna albifrons</i> Little Tern	a	A	J F M A M J J A S O N D
<b>Flusseeschwalbe</b> <i>Sterna hirundo</i> Common Tern	a	ss	J F M A M J J A S O N D



Art	B	D/W	Jahreszeitliches Auftreten
<b>Küstenseeschwalbe</b> <i>Sterna paradisaea</i> Arctic Tern		A/x	J F M A M J J A S O N D
<b>Weißbart-Seeschwalbe</b> <i>Chlidonias hybrida</i> Whiskered Tern		A	J F M A M J J A S O N D
<b>Weißflügel-Seeschwalbe</b> <i>Chlidonias leucopterus</i> White-winged Tern	a	A	J F M A M J J A S O N D
<b>Trauerseeschwalbe</b> <i>Chlidonias niger</i> Black Tern	a	ss	J F M A M J J A S O N D
<b>Spatelraubmöwe</b> <i>Stercorarius pomarinus</i> Pomarine Jaeger		A/x	J F M A M J J A S O N D
<b>Schmarotzerraubmöwe</b> <i>Stercorarius parasiticus</i> Parasitic Jaeger		A	J F M A M J J A S O N D

## Seetaucher *Gaviiformes*

<b>Sterntaucher</b> <i>Gavia stellata</i> Red-throated Loon		ss	J F M A M J J A S O N D
<b>Prachtaucher</b> <i>Gavia arctica</i> Black-throated Loon		ss	J F M A M J J A S O N D
<b>Eistaucher</b> <i>Gavia immer</i> Common Loon		A	J F M A M J J A S O N D
<b>Gelbschnabeltaucher</b> <i>Gavia adamsii</i> Yellow-billed Loon		A/x	J F M A M J J A S O N D

Art	B	D/W	Jahreszeitliches Auftreten
-----	---	-----	----------------------------

## Störche *Ciconiiformes*

<b>Schwarzstorch</b> <i>Ciconia nigra</i> Black Stork	ss	s	J F M A M J J A S O N D
<b>Weißstorch</b> <i>Ciconia ciconia</i> White Stork	s/x	s	J F M A M J J A S O N D

## Ruderfüßer *Suliformes*

<b>Zwergscharbe</b> <i>Microcarbo pygmaeus</i> Pygmy Cormorant		ss	J F M A M J J A S O N D
<b>Kormoran</b> <i>Phalacrocorax carbo</i> Great Cormorant	a	h	J F M A M J J A S O N D

## Pelikanvögel *Pelecaniformes*

<b>Sichler</b> <i>Plegadis falcinellus</i> Glossy Ibis		(A)	J F M A M J J A S O N D
<b>Löffler</b> <i>Platalea leucorodia</i> Eurasian Spoonbill		A	J F M A M J J A S O N D
<b>Rohrdommel</b> <i>Botaurus stellaris</i> Eurasian Bittern	a	ss	J F M A M J J A S O N D
<b>Zwergdommel</b> <i>Ixobrychus minutus</i> Little Bittern	mh	mh	J F M A M J J A S O N D
<b>Nachtreiher</b> <i>Nycticorax nycticorax</i> Black-crowned Night Heron	a	ss	J F M A M J J A S O N D
<b>Rallenreiher</b> <i>Ardeola ralloides</i> Squacco Heron		A	J F M A M J J A S O N D

Art	B	D/W	Jahreszeitliches Auftreten
<b>Kuhreiherr</b> <i>Bubulcus ibis</i> Western Cattle Egret		A/x	J F M A M J J A S O N D
<b>Graureiherr</b> <i>Ardea cinerea</i> Grey Heron	mh	mh	J F M A M J J A S O N D
<b>Purpureiherr</b> <i>Ardea purpurea</i> Purple Heron	a	ss	J F M A M J J A S O N D
<b>Silberreiherr</b> <i>Ardea alba</i> Great Egret	a	mh	J F M A M J J A S O N D
<b>Seidenreiherr</b> <i>Egretta garzetta</i> Little Egret		ss	J F M A M J J A S O N D
<b>Rosapelikan</b> <i>Pelecanus onocrotalus</i> Great White Pelican		(A)	J F M A M J J A S O N D

## Greifvögel *Accipitriformes*

<b>Fischadler</b> <i>Pandion haliaetus</i> Western Osprey	a	ss	J F M A M J J A S O N D
<b>Wespenbussard</b> <i>Pernis apivorus</i> European Honey Buzzard	s	mh	J F M A M J J A S O N D
<b>Gänsegeier</b> <i>Gyps fulvus</i> Griffon Vulture		A	J F M A M J J A S O N D
<b>Schlangenadler</b> <i>Circaetus gallicus</i> Short-toed Snake Eagle		(A)	J F M A M J J A S O N D
<b>Schreiadler</b> <i>Clanga pomarina</i> Lesser Spotted Eagle	a	A	J F M A M J J A S O N D
<b>Schelladler</b> <i>Clanga clanga</i> Greater Spotted Eagle		A	J F M A M J J A S O N D



Art	B	D/W	Jahreszeitliches Auftreten
<b>Zwergadler</b> <i>Hieraetus pennatus</i> Booted Eagle	a	A	J F M A M J J A S O N D
<b>Kaiseradler</b> <i>Aquila heliaca</i> Eastern Imperial Eagle	ss	ss	J F M A M J J A S O N D
<b>Steinadler</b> <i>Aquila chrysaetos</i> Golden Eagle		A	J F M A M J J A S O N D
<b>Sperber</b> <i>Accipiter nisus</i> Eurasian Sparrowhawk	s	mh	J F M A M J J A S O N D
<b>Habicht</b> <i>Accipiter gentilis</i> Northern Goshawk	s	s	J F M A M J J A S O N D
<b>Rohrweihe</b> <i>Circus aeruginosus</i> Western Marsh Harrier	ss	mh	J F M A M J J A S O N D
<b>Kornweihe</b> <i>Circus cyaneus</i> Hen Harrier	a	s	J F M A M J J A S O N D
<b>Steppenweihe</b> <i>Circus macrourus</i> Pallid Harrier		A	J F M A M J J A S O N D
<b>Wiesenweihe</b> <i>Circus pygargus</i> Montagu's Harrier	a	ss	J F M A M J J A S O N D
<b>Rotmilan</b> <i>Milvus milvus</i> Red Kite	ss	s	J F M A M J J A S O N D
<b>Schwarzmilan</b> <i>Milvus migrans</i> Black Kite	ss	s	J F M A M J J A S O N D
<b>Seedler</b> <i>Haliaeetus albicilla</i> White-tailed Eagle	s	s	J F M A M J J A S O N D
<b>Raufußbussard</b> <i>Buteo lagopus</i> Rough-legged Buzzard		ss	J F M A M J J A S O N D

Art	B	D/W	Jahreszeitliches Auftreten
<b>Adlerbussard</b> <i>Buteo rufinus</i> Long-legged Buzzard		A	J F M A M J J A S O N D
<b>Mäusebussard</b> <i>Buteo buteo</i> Common Buzzard	h	h	J F M A M J J A S O N D

## Eulen *Strigiformes*

<b>Schleiereule</b> <i>Tyto alba</i> Western Barn Owl	A	A	J F M A M J J A S O N D
<b>Steinkauz</b> <i>Athene noctua</i> Little Owl	a'	A	J F M A M J J A S O N D
<b>Sperbereule</b> <i>Surnia ulula</i> Northern Hawk-Owl		(A)/x	J F M A M J J A S O N D
<b>Zwergohreule</b> <i>Otus scops</i> Eurasian Scops Owl		A/x	J F M A M J J A S O N D
<b>Waldohreule</b> <i>Asio otus</i> Long-eared Owl	mh	mh	J F M A M J J A S O N D
<b>Sumpfohreule</b> <i>Asio flammeus</i> Short-eared Owl	a	A	J F M A M J J A S O N D
<b>Uhu</b> <i>Bubo bubo</i> Eurasian Eagle-Owl	s	s	J F M A M J J A S O N D
<b>Waldkauz</b> <i>Strix aluco</i> Tawny Owl	mh	mh	J F M A M J J A S O N D
<b>Habichtskauz</b> <i>Strix uralensis</i> Ural Owl		A/G	J F M A M J J A S O N D

Art	B	D/W	Jahreszeitliches Auftreten
-----	---	-----	----------------------------

## Hornvögel *Bucerotiformes*

<b>Wiedehopf</b> <i>Upupa epops</i> Eurasian Hoopoe	ss	ss	J F M A M J J A S O N D
---	----	----	-------------------------

## Rackenvögel *Coraciiformes*

<b>Blauracke</b> <i>Coracias garrulus</i> European Roller	a	A	J F M A M J J A S O N D
<b>Eisvogel</b> <i>Alcedo atthis</i> Common Kingfisher	mh	mh	J F M A M J J A S O N D
<b>Bienenfresser</b> <i>Merops apiaster</i> European Bee-eater	s	mh	J F M A M J J A S O N D

## Spechtvögel *Piciformes*

<b>Wendehals</b> <i>Jynx torquilla</i> Eurasian Wryneck	s	s	J F M A M J J A S O N D
<b>Mittelspecht</b> <i>Dendrocoptes medius</i> Middle Spotted Woodpecker	h	h	J F M A M J J A S O N D
<b>Kleinspecht</b> <i>Dryobates minor</i> Lesser Spotted Woodpecker	h	h	J F M A M J J A S O N D
<b>Blutspecht</b> <i>Dendrocopos syriacus</i> Syrian Woodpecker	s	s	J F M A M J J A S O N D
<b>Buntspecht</b> <i>Dendrocopos major</i> Great Spotted Woodpecker	h	h	J F M A M J J A S O N D
<b>Weißrückenspecht</b> <i>Dendrocopos leucotos</i> White-backed Woodpecker		A	J F M A M J J A S O N D

Art	B	D/W	Jahreszeitliches Auftreten
<b>Schwarzspecht</b> <i>Dryocopus martius</i> Black Woodpecker	mh	mh	J F M A M J J A S O N D
<b>Grünspecht</b> <i>Picus viridis</i> European Green Woodpecker	mh	mh	J F M A M J J A S O N D
<b>Grauspecht</b> <i>Picus canus</i> Grey-headed Woodpecker	s	s	J F M A M J J A S O N D

## Falken *Falconiformes*

<b>Turmfalke</b> <i>Falco tinnunculus</i> Common Kestrel	mh	mh	J F M A M J J A S O N D
<b>Rotfußfalke</b> <i>Falco vespertinus</i> Red-footed Falcon		u	J F M A M J J A S O N D
<b>Merlin</b> <i>Falco columbarius</i> Merlin		ss	J F M A M J J A S O N D
<b>Baumfalke</b> <i>Falco subbuteo</i> Eurasian Hobby	s	s	J F M A M J J A S O N D
<b>Sakerfalke</b> <i>Falco cherrug</i> Saker Falcon	ss	ss	J F M A M J J A S O N D
<b>Wanderfalke</b> <i>Falco peregrinus</i> Peregrine Falcon		ss	J F M A M J J A S O N D



Art	B	D/W	Jahreszeitliches Auftreten
-----	---	-----	----------------------------

## Sperlingsvögel *Passeriformes*

<b>Neuntöter</b> <i>Lanius collurio</i> Red-backed Shrike	mh	mh	J F M A M J J A S O N D
<b>Schwarzstirnwürger</b> <i>Lanius minor</i> Lesser Grey Shrike	a	A	J F M A M J J A S O N D
<b>Raubwürger</b> <i>Lanius excubitor</i> Great Grey Shrike	a	ss	J F M A M J J A S O N D
<b>Rotkopfwürger</b> <i>Lanius senator</i> Woodchat Shrike	a	A	J F M A M J J A S O N D
<b>Pirol</b> <i>Oriolus oriolus</i> Eurasian Golden Oriole	h	h	J F M A M J J A S O N D
<b>Eichelhäher</b> <i>Garrulus glandarius</i> Eurasian Jay	mh	h	J F M A M J J A S O N D
<b>Elster</b> <i>Pica pica</i> Eurasian Magpie	mh	mh	J F M A M J J A S O N D
<b>Tannenhäher</b> <i>Nucifraga caryocatactes</i> Spotted Nutcracker		A	J F M A M J J A S O N D
<b>Dohle</b> <i>Coloeus monedula</i> Western Jackdaw	ss/x	h	J F M A M J J A S O N D
<b>Saatkrähe</b> <i>Corvus frugilegus</i> Rook	s/x	h	J F M A M J J A S O N D
<b>Rabenkrähe</b> <i>Corvus corone</i> Carrion Crow	mh	mh	J F M A M J J A S O N D
<b>Nebelkrähe</b> <i>Corvus cornix</i> Hooded Crow	h	h	J F M A M J J A S O N D

Art	B	D/W	Jahreszeitliches Auftreten
<b>Kolkrabe</b> <i>Corvus corax</i> Northern Raven	ss	s	J F M A M J J A S O N D
<b>Seidenschwanz</b> <i>Bombycilla garrulus</i> Bohemian Waxwing		u	J F M A M J J A S O N D
<b>Tannenmeise</b> <i>Periparus ater</i> Coal Tit	u	s	J F M A M J J A S O N D
<b>Haubenmeise</b> <i>Lophophanes cristatus</i> European Crested Tit		u	J F M A M J J A S O N D
<b>Sumpfmeise</b> <i>Poecile palustris</i> Marsh Tit	h	h	J F M A M J J A S O N D
<b>Weidenmeise</b> <i>Poecile montanus</i> Willow Tit	u	ss	J F M A M J J A S O N D
<b>Blaumeise</b> <i>Cyanistes caeruleus</i> Eurasian Blue Tit	h	h	J F M A M J J A S O N D
<b>Kohlmeise</b> <i>Parus major</i> Great Tit	h	h	J F M A M J J A S O N D
<b>Beutelmeise</b> <i>Remiz pendulinus</i> Eurasian Penduline Tit	s	s	J F M A M J J A S O N D
<b>Bartmeise</b> <i>Panurus biarmicus</i> Bearded Reedling	u	s	J F M A M J J A S O N D
<b>Heidelerche</b> <i>Lullula arborea</i> Woodlark		u	J F M A M J J A S O N D
<b>Feldlerche</b> <i>Alauda arvensis</i> Eurasian Skylark	h	h	J F M A M J J A S O N D
<b>Haubenlerche</b> <i>Galerida cristata</i> Crested Lark	s/x	s	J F M A M J J A S O N D

Art	B	D/W	Jahreszeitliches Auftreten
<b>Uferschwalbe</b> <i>Riparia riparia</i> Sand Martin	mh	mh	J F M A M J J A S O N D
<b>Rauchschwalbe</b> <i>Hirundo rustica</i> Barn Swallow	mh/x	h	J F M A M J J A S O N D
<b>Mehlschwalbe</b> <i>Delichon urbicum</i> Common House Martin	mh/x	h	J F M A M J J A S O N D
<b>Schwanzmeise</b> <i>Aegithalos caudatus</i> Long-tailed Tit	h	h	J F M A M J J A S O N D
<b>Waldlaubsänger</b> <i>Phylloscopus sibilatrix</i> Wood Warbler	s	mh	J F M A M J J A S O N D
<b>Gelbbrauen-Laubsänger</b> <i>Phylloscopus inornatus</i> Yellow-browed Warbler		A	J F M A M J J A S O N D
<b>Fitis</b> <i>Phylloscopus trochilus</i> Willow Warbler	s	h	J F M A M J J A S O N D
<b>Zilpzalp</b> <i>Phylloscopus collybita</i> Common Chiffchaff	h	h	J F M A M J J A S O N D
<b>Drosselrohrsänger</b> <i>Acrocephalus arundinaceus</i> Great Reed Warbler	mh	mh	J F M A M J J A S O N D
<b>Mariskenrohrsänger</b> <i>Acrocephalus melanopogon</i> Moustached Warbler		A	J F M A M J J A S O N D
<b>Schilfrohrsänger</b> <i>Acrocephalus schoenobaenus</i> Sedge Warbler	mh	mh	J F M A M J J A S O N D
<b>Teichrohrsänger</b> <i>Acrocephalus scirpaceus</i> Eurasian Reed Warbler	h	h	J F M A M J J A S O N D
<b>Sumpfrohrsänger</b> <i>Acrocephalus palustris</i> Marsh Warbler	mh	mh	J F M A M J J A S O N D

Art	B	D/W	Jahreszeitliches Auftreten
<b>Gelbspötter</b> <i>Hippolais icterina</i> Icterine Warbler	h	h	J F M A M J J A S O N D
<b>Schlagschwirl</b> <i>Locustella fluviatilis</i> River Warbler	s	s	J F M A M J J A S O N D
<b>Rohrschwirl</b> <i>Locustella luscinioides</i> Savi's Warbler	s	s	J F M A M J J A S O N D
<b>Feldschwirl</b> <i>Locustella naevia</i> Common Grasshopper Warbler	s	s	J F M A M J J A S O N D
<b>Mönchsgrasmücke</b> <i>Sylvia atricapilla</i> Eurasian Blackcap	h	h	J F M A M J J A S O N D
<b>Gartengrasmücke</b> <i>Sylvia borin</i> Garden Warbler	s	s	J F M A M J J A S O N D
<b>Sperbergrasmücke</b> <i>Curruca nisoria</i> Barred Warbler	ss	ss	J F M A M J J A S O N D
<b>Klappergrasmücke</b> <i>Curruca curruca</i> Lesser Whitethroat	mh	mh	J F M A M J J A S O N D
<b>Dorngrasmücke</b> <i>Curruca communis</i> Common Whitethroat	h	h	J F M A M J J A S O N D
<b>Sommergoldhähnchen</b> <i>Regulus ignicapilla</i> Common Firecrest	u	ss	J F M A M J J A S O N D
<b>Wintergoldhähnchen</b> <i>Regulus regulus</i> Goldcrest		mh	J F M A M J J A S O N D
<b>Zaunkönig</b> <i>Troglodytes troglodytes</i> Eurasian Wren	h	h	J F M A M J J A S O N D
<b>Kleiber</b> <i>Sitta europaea</i> Eurasian Nuthatch	h	h	J F M A M J J A S O N D



Art	B	D/W	Jahreszeitliches Auftreten
<b>Mauerläufer</b> <i>Tichodroma muraria</i> Wallcreeper		A	J F M A M J J A S O N D
<b>Waldbaumläufer</b> <i>Certhia familiaris</i> Eurasian Treecreeper	h	h	J F M A M J J A S O N D
<b>Gartenbaumläufer</b> <i>Certhia brachydactyla</i> Short-toed Treecreeper	mh	mh	J F M A M J J A S O N D
<b>Rosenstar</b> <i>Pastor roseus</i> Rosy Starling		A	J F M A M J J A S O N D
<b>Star</b> <i>Sturnus vulgaris</i> Common Starling	h	h	J F M A M J J A S O N D
<b>Singdrossel</b> <i>Turdus philomelos</i> Song Thrush	h	h	J F M A M J J A S O N D
<b>Misteldrossel</b> <i>Turdus viscivorus</i> Mistle Thrush	A	mh	J F M A M J J A S O N D
<b>Rotdrossel</b> <i>Turdus iliacus</i> Redwing		mh	J F M A M J J A S O N D
<b>Amsel</b> <i>Turdus merula</i> Common Blackbird	h	h	J F M A M J J A S O N D
<b>Wacholderdrossel</b> <i>Turdus pilaris</i> Fieldfare		h	J F M A M J J A S O N D
<b>Ringdrossel</b> <i>Turdus torquatus</i> Ring Ouzel		(A)	J F M A M J J A S O N D
<b>Grauschnäpper</b> <i>Muscicapa striata</i> Spotted Flycatcher	h	h	J F M A M J J A S O N D
<b>Rotkehlchen</b> <i>Erithacus rubecula</i> European Robin	h	h	J F M A M J J A S O N D

Art	B	D/W	Jahreszeitliches Auftreten
<b>Blaukehlchen</b> <i>Luscinia svecica</i> Bluethroat	a'	u	J F M A M J J A S O N D
<b>Sprosser</b> <i>Luscinia luscinia</i> Thrush Nightingale	a	A	J F M A M J J A S O N D
<b>Nachtigall</b> <i>Luscinia megarhynchos</i> Common Nightingale	mh	mh	J F M A M J J A S O N D
<b>Zwergschnäpper</b> <i>Ficedula parva</i> Red-breasted Flycatcher		A	J F M A M J J A S O N D
<b>Trauerschnäpper</b> <i>Ficedula hypoleuca</i> European Pied Flycatcher	A	mh	J F M A M J J A S O N D
<b>Halsbandschnäpper</b> <i>Ficedula albicollis</i> Collared Flycatcher	h	h	J F M A M J J A S O N D
<b>Hausrotschwanz</b> <i>Phoenicurus ochruros</i> Black Redstart	h	h	J F M A M J J A S O N D
<b>Gartenrotschwanz</b> <i>Phoenicurus phoenicurus</i> Common Redstart	s	mh	J F M A M J J A S O N D
<b>Steinrötel</b> <i>Monticola saxatilis</i> Common Rock Thrush	a/x	(A)/x	J F M A M J J A S O N D
<b>Braunkehlchen</b> <i>Saxicola rubetra</i> Whinchat	a	s	J F M A M J J A S O N D
<b>Europ. Schwarzkehlchen</b> <i>Saxicola rubicola</i> European Stonechat	mh	mh	J F M A M J J A S O N D
<b>Sibir. Schwarzkehlchen</b> <i>Saxicola maurus</i> Siberian Stonechat		A/x	J F M A M J J A S O N D
<b>Steinschmätzer</b> <i>Oenanthe oenanthe</i> Northern Wheatear	A/x	mh	J F M A M J J A S O N D

Art	B	D/W	Jahreszeitliches Auftreten
<b>Wasseramsel</b> <i>Cinclus cinclus</i> White-throated Dipper		A	J F M A M J J A S O N D
<b>Feldsperling</b> <i>Passer montanus</i> Eurasian Tree Sparrow	h	h	J F M A M J J A S O N D
<b>Haussperling</b> <i>Passer domesticus</i> House Sparrow	h	h	J F M A M J J A S O N D
<b>Heckenbraunelle</b> <i>Prunella modularis</i> Dunnock	h	h	J F M A M J J A S O N D
<b>Schafstelze</b> <i>Motacilla flava</i> Western Yellow Wagtail	u/x	mh	J F M A M J J A S O N D
<b>Zitronenstelze</b> <i>Motacilla citreola</i> Citrine Wagtail		A	J F M A M J J A S O N D
<b>Gebirgsstelze</b> <i>Motacilla cinerea</i> Grey Wagtail	A	mh	J F M A M J J A S O N D
<b>Bachstelze</b> <i>Motacilla alba</i> White Wagtail	h	h	J F M A M J J A S O N D
<b>Brachpieper</b> <i>Anthus campestris</i> Tawny Pipit	a	A	J F M A M J J A S O N D
<b>Wiesenpieper</b> <i>Anthus pratensis</i> Meadow Pipit		h	J F M A M J J A S O N D
<b>Baumpieper</b> <i>Anthus trivialis</i> Tree Pipit	u	mh	J F M A M J J A S O N D
<b>Rotkehlpieper</b> <i>Anthus cervinus</i> Red-throated Pipit		A	J F M A M J J A S O N D
<b>Bergpieper</b> <i>Anthus spinoletta</i> Water Pipit		mh	J F M A M J J A S O N D

Art	B	D/W	Jahreszeitliches Auftreten
<b>Buchfink</b> <i>Fringilla coelebs</i> Common Chaffinch	h	h	J F M A M J J A S O N D
<b>Bergfink</b> <i>Fringilla montifringilla</i> Brambling		mh	J F M A M J J A S O N D
<b>Kernbeißer</b> <i>Coccothraustes coccothraustes</i> Hawfinch	h	h	J F M A M J J A S O N D
<b>Gimpel</b> <i>Pyrrhula pyrrhula</i> Eurasian Bullfinch		h	J F M A M J J A S O N D
<b>Karmingimpel</b> <i>Carpodacus erythrinus</i> Common Rosefinch		A	J F M A M J J A S O N D
<b>Grünling</b> <i>Chloris chloris</i> European Greenfinch	h	h	J F M A M J J A S O N D
<b>Berghänfling</b> <i>Linaria flavirostris</i> Twite		A	J F M A M J J A S O N D
<b>Bluthänfling</b> <i>Linaria cannabina</i> Common Linnet	mh/x	h	J F M A M J J A S O N D
<b>Taigabirkenzeisig</b> <i>Acanthis flammea</i> Common Redpoll		u/x	J F M A M J J A S O N D
<b>Alpenbirkenzeisig</b> <i>Acanthis cabaret</i> Lesser Redpoll		u	J F M A M J J A S O N D
<b>Fichtenkreuzschnabel</b> <i>Loxia curvirostra</i> Red Crossbill		ss	J F M A M J J A S O N D
<b>Stieglitz</b> <i>Carduelis carduelis</i> European Goldfinch	h	h	J F M A M J J A S O N D
<b>Girlitz</b> <i>Serinus serinus</i> European Serin	mh	mh	J F M A M J J A S O N D



Art	B	D/W	Jahreszeitliches Auftreten
<b>Erlenzeisig</b> <i>Spinus spinus</i> Eurasian Siskin		mh	J F M A M J J A S O N D
<b>Spornammer</b> <i>Calcarius lapponicus</i> Lapland Longspur		(A)	J F M A M J J A S O N D
<b>Schneeammer</b> <i>Plectrophenax nivalis</i> Snow Bunting		A	J F M A M J J A S O N D
<b>Grauummer</b> <i>Emberiza calandra</i> Corn Bunting	u	u	J F M A M J J A S O N D
<b>Goldammer</b> <i>Emberiza citrinella</i> Yellowhammer		h	J F M A M J J A S O N D
<b>Zippammer</b> <i>Emberiza cia</i> Rock Bunting		A	J F M A M J J A S O N D
<b>Ortolan</b> <i>Emberiza hortulana</i> Ortolan Bunting		A	J F M A M J J A S O N D
<b>Rohrammer</b> <i>Emberiza schoeniclus</i> Common Reed Bunting	mh	mh	J F M A M J J A S O N D



# Index (Deutsch)

## A

Adlerbussard 34  
Alpenbirkenzeisig 44  
Alpensegler 23  
Alpenstrandläufer 27  
Amsel 41  
Austernfischer 26

## B

Bachstelze 43  
Bartmeise 38  
Baumfalke 36  
Baumpieper 43  
Bekassine 27  
Bergente 22  
Bergfink 44  
Berghänfling 44  
Bergpieper 43  
Beutelmeise 38  
Bienenfresser 5, 8, 35  
Blässgans 20  
Blässhuhn 25  
Blaukehlchen 42  
Blaumeise 38  
Blauracke 35  
Bluthänfling 44  
Blutspecht 35  
Brachpieper 43  
Brandgans 20  
Brandseeschwalbe 29  
Braunkehlchen 42  
Brautente 21  
Bruchwasserläufer 28  
Buchfink 8, 10, 44  
Buntspecht 35

## D

Dohle 37  
Dorngrasmücke 40  
Dreizehenmöwe 28  
Drosselrohrsänger 39  
Dunkler Wasserläufer 28

## E

Eichelhäher 37  
Eiderente 22  
Eisente 22  
Eistaucher 30  
Eisvogel 4, 8, 14, 35  
Elster 37  
Erlenzeisig 45  
Europ. Schwarzkehlchen 42

## F

Fasan 23  
Feldlerche 38  
Feldschwirl 40  
Feldsperling 43  
Fichtenkreuzschnabel 44

Fischadler 32  
Fischmöwe 28  
Fitis 39  
Flussregenpfeifer 4, 14, 15, 26  
Flussseeschwalbe 8, 29  
Flussuferläufer 14, 27

## G

Gänsegeier 5, 14, 32  
Gänsesäger 5, 14, 22  
Gartenbaumläufer 41  
Gartengrasmücke 40  
Gartenrotschwanz 42  
Gebirgsstelze 43  
Gelbbrauen-Laubsänger 39  
Gelbschnabeltaucher 30  
Gelbspötter 40  
Gimpel 44  
Girrlitz 10, 44  
Goldammer 11, 45  
Goldregenpfeifer 26  
Grauammer 45  
Graugans 20  
Graureiher 8, 14, 32  
Grauschnäpper 41  
Grauspecht 36  
Großer Brachvogel 26  
Großtrappe 24  
Grünling 44  
Grünschenkel 28  
Grünspecht 10, 36

## H

Habicht 33  
Habichtskauz 34  
Halsbandschnäpper 5, 8, 42  
Haubenlerche 38  
Haubenmeise 38  
Haubentaucher 25  
Hausrotschwanz 8, 10, 42  
Haussperling 10, 43  
Heckenbraunelle 43  
Heidelerche 38  
Heringsmöwe 29  
Höckerschwan 20  
Hohltaube 24

## K

Kaiseradler 5, 8, 33  
Kampfläufer 27  
Kanadagans 20  
Karmingimpel 44  
Kernbeißer 44  
Kiebitz 26  
Kiebitzregenpfeifer 26  
Klappergrasmücke 40  
Kleiber 5, 8, 10, 40  
Kleines Sumpfhuhn 25  
Kleinspecht 14, 35

Knäkente 21  
Kohlmeise 11, 38  
Kolbenente 21  
Kolkrabe 38  
Kormoran 14, 31  
Kornweihe 33  
Kranich 25  
Krickente 21  
Kuckuck 24  
Kuhreiher 32  
Kurzschnabelgans 20  
Küstenseeschwalbe 30

## L

Lachmöwe 28  
Lachseeschwalbe 29  
Löffelente 21  
Löffler 31

## M

Mandarinente 21  
Mantelmöwe 29  
Mariskerohrsänger 39  
Mauerläufer 41  
Mauersegler 23  
Mäusebussard 8, 10, 13, 34  
Mehlschwalbe 39  
Merlin 36  
Mistdrossel 41  
Mittelmeermöwe 29  
Mittelsäger 22  
Mittelspecht 8, 35  
Mönchsgrasmücke 8, 10, 40  
Moorente 22  
Moschusente 21

## N

Nachtigall 42  
Nachtreiher 31  
Nebelkrähe 37  
Neuntöter 10, 12, 37  
Nilgans 20

## O

Odinshühnchen 27  
Ohrentaucher 25  
Ortolan 45

## P

Pfau 23  
Pfeifente 21  
Pfuhschnepfe 27  
Pirol 8, 10, 37  
Polarmöwe 29  
Prachtaucher 30  
Purpurreiher 32

## R

Rabenkrähe 37  
Rallenreier 31  
Raubseeschwalbe 29  
Raubwürger 37  
Rauchschwalbe 39  
Raufußbussard 33  
Rebhuhn 23  
Regenbrachvogel 26  
Reiherente 22  
Ringdrossel 41  
Ringeltaube 24  
Ringschnabelente 22  
Ringschnabelmöwe 29  
Rohrhammer 45  
Rohrdommel 31  
Rohrschwirl 40  
Rohrweihe 33  
Rosapelikan 32  
Rosenstar 41  
Rostgans 21  
Rotdrossel 41  
Rotflügel-Brachschwalbe 28  
Rotfußfalke 36  
Rothalstaucher 25  
Rotkehlchen 10, 41  
Rotkehlpieper 43  
Rotkopfwürger 37  
Rotmilan 8, 33  
Rotschenkel 28

## S

Saatkrähe 37  
Säbelschnäbler 26  
Sakerfalke 36  
Samtente 22  
Sanderling 27  
Sandregenpfeifer 26  
Schafstelze 43  
Schelladler 32  
Schellente 5, 22  
Schilfrohrsänger 39  
Schlagschwirl 40  
Schlangenadler 32  
Schleioreule 34  
Schmarotzerraubmöwe 30  
Schnatterente 21  
Schneeammer 45  
Schreiadler 32  
Schwalbenmöwe 28  
Schwanzmeise 39  
Schwarzhalstaucher 25  
Schwarzkopfmöwe 28  
Schwarzkopf-Ruderente 22  
Schwarzmilan 8, 14, 33  
Schwarzspecht 10, 14, 36  
Schwarzstirnwürger 37  
Schwarzstorch 3, 9, 31  
Seeadler 3, 8, 9, 14, 33

Seidenreier 32  
Seidenschwanz 38  
Sibir. Schwarzkehlchen 42  
Sichelstrandläufer 27  
Sichler 31  
Silbermöwe 29  
Silberreier 8, 14, 32  
Singdrossel 10, 41  
Singschwan 20  
Sommergoldhähnchen 40  
Spatelraubmöwe 30  
Sperber 10, 33  
Sperbereule 34  
Sperbergrasmücke 40  
SpieBente 21  
Spornammer 45  
Sprösser 42  
Star 11, 41  
Steinadler 33  
Steinkauz 34  
Steinrötel 42  
Steinschmätzer 42  
Stelzenläufer 26  
Steppenkiebitz 26  
Steppenmöwe 29  
Steppenweihe 33  
Sternstaucher 30  
Stieglitz 8, 44  
Stockente 11, 21  
Straßentaube 24  
Streifengans 20  
Sturmmöwe 29  
Sumpfmeise 8, 38  
Sumpfohreule 34  
Sumpfrohrsänger 39

## T

Tafelente 21  
Taigabirkenzeisig 44  
Tannenhäher 37  
Tannenmeise 38  
Teichhuhn 25  
Teichrohrsänger 39  
Teichwassertäufer 28  
Temminckstrandläufer 27  
Trauerente 22  
Trauerschnäpper 42  
Trauerschwan 20  
Trauerseeschwalbe 50  
Triel 26  
Truthuhn 23  
Tundrasaatgans 20  
Tüpfelsumpfhuhn 25  
Türkentaube 24  
Turmfalke 8, 10, 36  
Turteltaube 10, 24

## U

Uferschnepfe 27  
Uferschwalbe 39  
Uhu 8, 34

## W

Wacholderdrossel 41  
Wachtel 23  
Wachtelkönig 24  
Waldbaumläufer 41  
Waldkauz 11, 34  
Waldlaubsänger 39  
Waldohreule 34  
Waldschnepfe 27  
Waldwasserläufer 28  
Wanderfalke 36  
Wasseramsel 43  
Wasserralle 24  
Weidenmeise 38  
Weißbart-Seeschwalbe 30  
Weißflügel-Seeschwalbe 30  
Weißkopf-Ruderente 23  
Weißrückenspecht 35  
Weißstorch 31  
Wendehals 35  
Wespenbussard 8, 10, 13, 32  
Wiedehopf 35  
Wiesenpieper 43  
Wiesenweihe 33  
Wintergoldhähnchen 40

## Z

Zaunkönig 40  
Ziegenmelker 23  
Zilpzalp 39  
Zippammer 45  
Zitronenstelze 43  
Zwergadler 33  
Zwergdommel 31  
Zwerggans 20  
Zwergmöwe 28  
Zwergohreule 34  
Zwergsäger 22  
Zwergscharbe 31  
Zwergschnäpper 42  
Zwergschnepfe 27  
Zwergseeschwalbe 29  
Zwergstrandläufer 27  
Zwergsumpfhuhn 25  
Zwergtaucher 25

# Index (wissenschaftlich)

## A

*Acanthis cabaret* 44  
*Acanthis flammea* 44  
*Accipiter gentilis* 33  
*Accipiter nisus* 33  
*Acrocephalus arundinaceus* 39  
*Acrocephalus melanopogon* 39  
*Acrocephalus palustris* 39  
*Acrocephalus schoenobaenus* 39  
*Acrocephalus scirpaceus* 39  
*Actitis hypoleucos* 27  
*Aegithalos caudatus* 39  
*Aix galericulata* 21  
*Aix sponsa* 21  
*Alauda arvensis* 38  
*Alcedo atthis* 35  
*Alopochen aegyptiaca* 20  
*Anas acuta* 21  
*Anas crecca* 21  
*Anas platyrhynchos* 21  
*Anser albifrons* 20  
*Anser anser* 20  
*Anser brachyrhynchus* 20  
*Anser erythropus* 20  
*Anser indicus* 20  
*Anser serrirostris* 20  
*Anthus campestris* 43  
*Anthus cervinus* 43  
*Anthus pratensis* 43  
*Anthus spinoletta* 43  
*Anthus trivialis* 43  
*Apus apus* 23  
*Aquila chrysaetos* 33  
*Aquila heliaca* 33  
*Ardea alba* 32  
*Ardea cinerea* 32  
*Ardea purpurea* 32  
*Ardeola ralloides* 31  
*Asio flammeus* 34  
*Asio otus* 34  
*Athene noctua* 34  
*Aythya collaris* 22  
*Aythya ferina* 21  
*Aythya fuligula* 22  
*Aythya marila* 22  
*Aythya nyroca* 22

## B

*Bombycilla garrulus* 38  
*Botaurus stellaris* 31  
*Branta canadensis* 20  
*Bubo bubo* 34  
*Bubulcus ibis* 32  
*Bucephala clangula* 22  
*Burhinus oediconemus* 26  
*Buteo buteo* 34  
*Buteo lagopus* 33  
*Buteo rufinus* 34

## C

*Cairina moschata* 21  
*Calcarius lapponicus* 45  
*Calidris alba* 27  
*Calidris alpina* 27  
*Calidris ferruginea* 27  
*Calidris minuta* 27  
*Calidris pugnax* 27  
*Calidris temminckii* 27  
*Caprimulgus europaeus* 23  
*Carduelis carduelis* 44  
*Carpodacus erythrinus* 44  
*Certhia brachydactyla* 41  
*Certhia familiaris* 41  
*Charadrius dubius* 15, 26  
*Charadrius hiaticula* 26  
*Chlidonias hybrida* 30  
*Chlidonias leucopterus* 30  
*Chlidonias niger* 30  
*Chloris chloris* 44  
*Chroicocephalus ridibundus* 28  
*Ciconia ciconia* 31  
*Ciconia nigra* 31  
*Cinclus cinclus* 43  
*Circus aeruginosus* 33  
*Circus cyaneus* 33  
*Circus macrourus* 33  
*Circus pygargus* 33  
*Clanga clanga* 32  
*Clanga pomarina* 32  
*Clangula hyemalis* 22  
*Coccothraustes coccothraustes* 44  
*Coloeus monedula* 37  
*Columba livia f. domestica* 24  
*Columba oenas* 24  
*Columba palumbus* 24  
*Coracias garrulus* 35  
*Corvus corax* 38  
*Corvus comix* 37  
*Corvus corone* 37  
*Corvus frugilegus* 37  
*Coturnix coturnix* 23  
*Crex crex* 24  
*Cuculus canorus* 24  
*Curruca communis* 40  
*Curruca curruca* 40  
*Curruca nisoria* 40  
*Cyanistes caeruleus* 38  
*Cygnus atratus* 20  
*Cygnus cygnus* 20  
*Cygnus olor* 20

## D

*Delichon urbicum* 39  
*Dendrocopos leucotos* 35  
*Dendrocopos major* 35  
*Dendrocopos syriacus* 35

*Dendrocoptes medius* 35  
*Dryobates minor* 35  
*Dryocopus martius* 36

## E

*Egretta garzetta* 32  
*Emberiza calandra* 45  
*Emberiza cia* 45  
*Emberiza citrinella* 45  
*Emberiza hortulana* 45  
*Emberiza schoeniclus* 45  
*Erithaca rubecula* 41

## F

*Falco cherrug* 36  
*Falco columbarius* 36  
*Falco peregrinus* 36  
*Falco subbuteo* 36  
*Falco tinnunculus* 36  
*Falco vespertinus* 36  
*Ficedula albicollis* 42  
*Ficedula hypoleuca* 42  
*Ficedula parva* 42  
*Fringilla coelebs* 44  
*Fringilla montifringilla* 44  
*Fulica atra* 25

## G

*Galerida cristata* 38  
*Gallinago gallinago* 27  
*Gallinula chloropus* 25  
*Garrulus glandarius* 37  
*Gavia adamsii* 30  
*Gavia arctica* 30  
*Gavia immer* 30  
*Gavia stellata* 30  
*Gelochelidon nilotica* 29  
*Glareola pratincola* 28  
*Grus grus* 25  
*Gyps fulvus* 32

## H

*Haematopus ostralegus* 26  
*Haliaeetus albicilla* 33  
*Hieraaetus pennatus* 33  
*Himantopus himantopus* 26  
*Hippoboscus icterina* 40  
*Hirundo rustica* 39  
*Hydrocoloeus minutus* 28  
*Hydroprogne caspia* 29

## I

*Ichthyaetus ichthyaetus* 28  
*Ichthyaetus melanocephalus* 28  
*Ixobrychus minutus* 31

## J

*Jynx torquilla* 35

## L

*Lanius collurio* 37  
*Lanius excubitor* 37  
*Lanius minor* 37  
*Lanius senator* 37  
*Larus argentatus* 29  
*Larus cachinnans* 29  
*Larus canus* 29  
*Larus delawarensis* 29  
*Larus fuscus* 29  
*Larus glaucooides* 29  
*Larus marinus* 29  
*Larus michahellis* 29  
*Limosa lapponica* 27  
*Limosa limosa* 27  
*Linaria cannabina* 44  
*Linaria flavirostris* 44  
*Locustella fluviatilis* 40  
*Locustella luscinioides* 40  
*Locustella naevia* 40  
*Lophophanes cristatus* 38  
*Loxia curvirostra* 44  
*Lullula arborea* 38  
*Luscinia luscinia* 42  
*Luscinia megarhynchos* 42  
*Luscinia svecica* 42  
*Lymnocyptes minimus* 27

## M

*Mareca penelope* 21  
*Mareca strepera* 21  
*Melanitta fusca* 22  
*Melanitta nigra* 22  
*Meleagris gallopavo* 23  
*Mergellus albellus* 22  
*Mergus merganser* 22  
*Mergus serrator* 22  
*Merops apiaster* 35  
*Microcarbo pygmaeus* 31  
*Milvus migrans* 33  
*Milvus milvus* 33  
*Monticola saxatilis* 42  
*Motacilla alba* 43  
*Motacilla cinerea* 43  
*Motacilla citreola* 43  
*Motacilla flava* 43  
*Muscicapa striata* 41

## N

*Netta rufina* 21  
*Nucifraga caryocatactes* 37  
*Numenius arquata* 26  
*Numenius phaeopus* 26  
*Nycticorax nycticorax* 31

## O

*Oenanthe oenanthe* 42  
*Oriolus oriolus* 37  
*Otis tarda* 24

*Otus scops* 34  
*Oxyura jamaicensis* 22  
*Oxyura leucocephala* 23

## P

*Pandion haliaetus* 32  
*Panurus biarmicus* 38  
*Parus major* 38  
*Passer domesticus* 43  
*Passer montanus* 43  
*Pastor roseus* 41  
*Pavo cristatus* 23  
*Pelecanus onocrotalus* 32  
*Perdix perdix* 23  
*Periparus ater* 38  
*Pernis apivorus* 13, 32  
*Phalacrocorax carbo* 31  
*Phalaropus lobatus* 27  
*Phasianus colchicus* 23  
*Phoenicurus ochruros* 42  
*Phoenicurus phoenicurus* 42  
*Phylloscopus collybita* 39  
*Phylloscopus inornatus* 39  
*Phylloscopus sibilatrix* 39  
*Phylloscopus trochilus* 39  
*Pica pica* 37  
*Picus canus* 36  
*Picus viridis* 36  
*Platalea leucorodia* 31  
*Plectrophenax nivalis* 45  
*Plegadis falcinellus* 31  
*Pluvialis apricaria* 26  
*Pluvialis squatarola* 26  
*Podiceps auritus* 25  
*Podiceps cristatus* 25  
*Podiceps grisegena* 25  
*Podiceps nigricollis* 25  
*Poecile montanus* 38  
*Poecile palustris* 38  
*Porzana porzana* 25  
*Prunella modularis* 43  
*Pyrrhula pyrrhula* 44

## R

*Rallus aquaticus* 24  
*Recurvirostra avosetta* 26  
*Regulus ignicapilla* 40  
*Regulus regulus* 40  
*Remiz pendulinus* 38  
*Riparia riparia* 39  
*Rissa tridactyla* 28

## S

*Saxicola maurus* 42  
*Saxicola rubetra* 42  
*Saxicola rubicola* 42  
*Scolopax rusticola* 27  
*Serinus serinus* 44  
*Sitta europaea* 40

*Somateria mollissima* 22  
*Spatula clypeata* 21  
*Spatula querquedula* 21  
*Spinus spinus* 45  
*Stercorarius parasiticus* 30  
*Stercorarius pomarinus* 30  
*Sterna hirundo* 29  
*Sterna paradisaea* 30  
*Stemula albigrons* 29  
*Streptopelia decaocto* 24  
*Streptopelia turtur* 24  
*Strix aluco* 34  
*Strix uralensis* 34  
*Sturnus vulgaris* 41  
*Sumia ulula* 34  
*Sylvia atricapilla* 40  
*Sylvia borin* 40

## T

*Tachybaptus ruficollis* 25  
*Tachymarpis melba* 23  
*Tadorna ferruginea* 21  
*Tadorna tadorna* 20  
*Thalasseus sandvicensis* 29  
*Tichodroma muraria* 41  
*Tringa erythropus* 28  
*Tringa glareola* 28  
*Tringa nebularia* 28  
*Tringa ochropus* 28  
*Tringa stagnatilis* 28  
*Tringa totanus* 28  
*Troglodytes troglodytes* 40  
*Turdus iliacus* 41  
*Turdus merula* 41  
*Turdus philomelos* 41  
*Turdus pilaris* 41  
*Turdus torquatus* 41  
*Turdus viscivorus* 41  
*Tyto alba* 34

## U

*Upupa epops* 35

## V

*Vanellus gregarius* 26  
*Vanellus vanellus* 26

## X

*Xema sabini* 28

## Z

*Zapomia parva* 25  
*Zapomia pusilla* 25



# Index (English)

## A

Alpine Swift 23  
Arctic Tern 30

## B

Baillon's Crake 25  
Bar-headed Goose 20  
Barn Swallow 39  
Barred Warbler 40  
Bar-tailed Godwit 27  
Bearded Reedling 38  
Black-crowned Night Heron 31  
Black-headed Gull 28  
Black Kite 33  
Black-legged Kittiwake 28  
Black-necked Grebe 25  
Black Redstart 42  
Black Stork 31  
Black Swan 20  
Black-tailed Godwit 27  
Black Tern 30  
Black-throated Loon 30  
Black-winged Stilt 26  
Black Woodpecker 36  
Bluethroat 42  
Bohemian Waxwing 38  
Booted Eagle 33  
Brambling 44

## C

Canada Goose 20  
Carrion Crow 37  
Caspian Gull 29  
Caspian Tern 29  
Citrine Wagtail 43  
Coal Tit 38  
Collared Flycatcher 42  
Collared Pratincole 28  
Common Blackbird 41  
Common Buzzard 34  
Common Chaffinch 44  
Common Chiffchaff 39  
Common Crane 25  
Common Cuckoo 24  
Common Eider 22  
Common Firecrest 40  
Common Goldeneye 22  
Common Grasshopper Warbler 40  
Common Greenshank 28  
Common Gull 29  
Common House Martin 39  
Common Kestrel 36  
Common Kingfisher 35  
Common Linnet 44  
Common Loon 30  
Common Merganser 22  
Common Moorhen 25  
Common Nightingale 42  
Common Pheasant 23

Common Pochard 21  
Common Quail 23  
Common Redpoll 44  
Common Redshank 28  
Common Redstart 42  
Common Reed Bunting 45  
Common Ringed Plover 26  
Common Rock Thrush 42  
Common Rosefinch 44  
Common Sandpiper 27  
Common Scoter 22  
Common Shelduck 20  
Common Snipe 27  
Common Starling 41  
Common Swift 23  
Common Tern 29  
Common Whitethroat 40  
Common Wood Pigeon 24  
Corn Bunting 45  
Corn Crane 24  
Crested Lark 38  
Curlew Sandpiper 27

## D

Dunlin 27  
Dunnock 43

## E

Eastern Imperial Eagle 33  
Egyptian Goose 20  
Eurasian Bittern 31  
Eurasian Blackcap 40  
Eurasian Blue Tit 38  
Eurasian Bullfinch 44  
Eurasian Collared Dove 24  
Eurasian Coot 25  
Eurasian Curlew 26  
Eurasian Eagle-Owl 34  
Eurasian Golden Oriole 37  
Eurasian Hobby 36  
Eurasian Hoopoe 35  
Eurasian Jay 37  
Eurasian Magpie 37  
Eurasian Nuthatch 40  
Eurasian Oystercatcher 26  
Eurasian Penduline Tit 38  
Eurasian Reed Warbler 39  
Eurasian Scops Owl 34  
Eurasian Siskin 45  
Eurasian Skylark 38  
Eurasian Sparrowhawk 33  
Eurasian Spoonbill 31  
Eurasian Stone-curlew 26  
Eurasian Teal 21  
Eurasian Tree Sparrow 43  
Eurasian Treecreeper 41  
Eurasian Whimbrel 26  
Eurasian Wigeon 21  
Eurasian Woodcock 27

Eurasian Wren 40  
Eurasian Wryneck 35  
European Bee-eater 35  
European Crested Tit 38  
European Golden Plover 26  
European Goldfinch 44  
European Greenfinch 44  
European Green Woodpecker 36  
European Herring Gull 29  
European Honey Buzzard 32  
European Nightjar 23  
European Pied Flycatcher 42  
European Robin 41  
European Roller 35  
European Serin 44  
European Stonechat 42  
European Turtle Dove 24

## F

Feral Pigeon 24  
Ferruginous Duck 22  
Fieldfare 41

## G

Gadwall 21  
Garden Warbler 40  
Garganey 21  
Glossy Ibis 31  
Goldcrest 40  
Golden Eagle 33  
Great Black-backed Gull 29  
Great Bustard 24  
Great Cormorant 31  
Great Crested Grebe 25  
Great Egret 32  
Great Grey Shrike 37  
Great Reed Warbler 39  
Great Spotted Woodpecker 35  
Great Tit 38  
Great White Pelican 32  
Greater Scaup 22  
Greater Spotted Eagle 32  
Greater White-fronted Goose 20  
Green Sandpiper 28  
Grey Heron 32  
Grey Partridge 23  
Grey Plover 26  
Grey Wagtail 43  
Grey-headed Woodpecker 36  
Greylag Goose 20  
Griffon Vulture 32  
Gull-billed Tern 29

## H

Hawfinch 44  
Hen Harrier 33  
Hooded Crow 37  
Horned Grebe 25  
House Sparrow 43

## I

Iceland Gull 29  
Icterine Warbler 40  
Indian Peafowl 23

## J

Jack Snipe 27

## L

Lapland Longspur 45  
Lesser Black-backed Gull 29  
Lesser Grey Shrike 37  
Lesser Redpoll 44  
Lesser Spotted Eagle 32  
Lesser Spotted Woodpecker 35  
Lesser White-fronted Goose 20  
Lesser Whitethroat 40  
Little Bittern 31  
Little Crake 25  
Little Egret 32  
Little Grebe 25  
Little Gull 28  
Little Owl 34  
Little Ringed Plover 26  
Little Stint 27  
Little Tern 29  
Long-eared Owl 34  
Long-legged Buzzard 34  
Long-tailed Duck 22  
Long-tailed Tit 39

## M

Mallard 21  
Mandarin Duck 21  
Marsh Sandpiper 28  
Marsh Tit 38  
Marsh Warbler 39  
Meadow Pipit 43  
Mediterranean Gull 28  
Merlin 36  
Middle Spotted Woodpecker 35  
Mistle Thrush 41  
Montagu's Harrier 33  
Moustached Warbler 39  
Muscovy Duck 21  
Mute Swan 20

## N

Northern Goshawk 33  
Northern Hawk-Owl 34  
Northern Lapwing 26  
Northern Pintail 21  
Northern Raven 38  
Northern Shoveler 21  
Northern Wheatear 42

## O

Ortolan Bunting 45

## P

Pallas's Gull 28  
Pallid Harrier 33  
Parasitic Jaeger  
Peregrine Falcon 36  
Pied Avocet 26  
Pink-footed Goose 20  
Pomarine Jaeger 30  
Purple Heron 32  
Pygmy Cormorant 31

## R

Red Crossbill 44  
Red Kite 33  
Red-backed Shrike 37  
Red-breasted Flycatcher 42  
Red-breasted Merganser 22  
Red-crested Pochard 21  
Red-footed Falcon 36  
Red-necked Grebe 25  
Red-necked Phalarope 27  
Red-throated Loon 30  
Red-throated Pipit 43  
Redwing 41  
Ring Ouzel 41  
Ring-billed Gull 29  
Ring-necked Duck 22  
River Warbler 40  
Rock Bunting 45  
Rook 37  
Rosy Starling 41  
Rough-legged Buzzard 33  
Ruddy Duck 22  
Ruddy Shelduck 21  
Ruff 27

## S

Sabine's Gull 28  
Saker Falcon 36  
Sand Martin 39  
Sanderling 27  
Sandwich Tern 29  
Savi's Warbler 40  
Sedge Warbler 39  
Short-eared Owl 34  
Short-toed Snake Eagle 32  
Short-toed Treecreeper 41  
Siberian Stonechat 42  
Smew 22  
Snow Bunting 45  
Sociable Lapwing 26  
Song Thrush 41  
Spotted Crane 25  
Spotted Flycatcher 41  
Spotted Nutcracker 37  
Spotted Redshank 28  
Squacco Heron 31  
Stock Dove 24  
Syrian Woodpecker 35

## T

Tawny Owl 34  
Tawny Pipit 43  
Temminck's Stint 27  
Thrush Nightingale 42  
Tree Pipit 43  
Tufted Duck 22  
Tundra Bean Goose 20  
Twite 44

## U

Ural Owl 34

## V

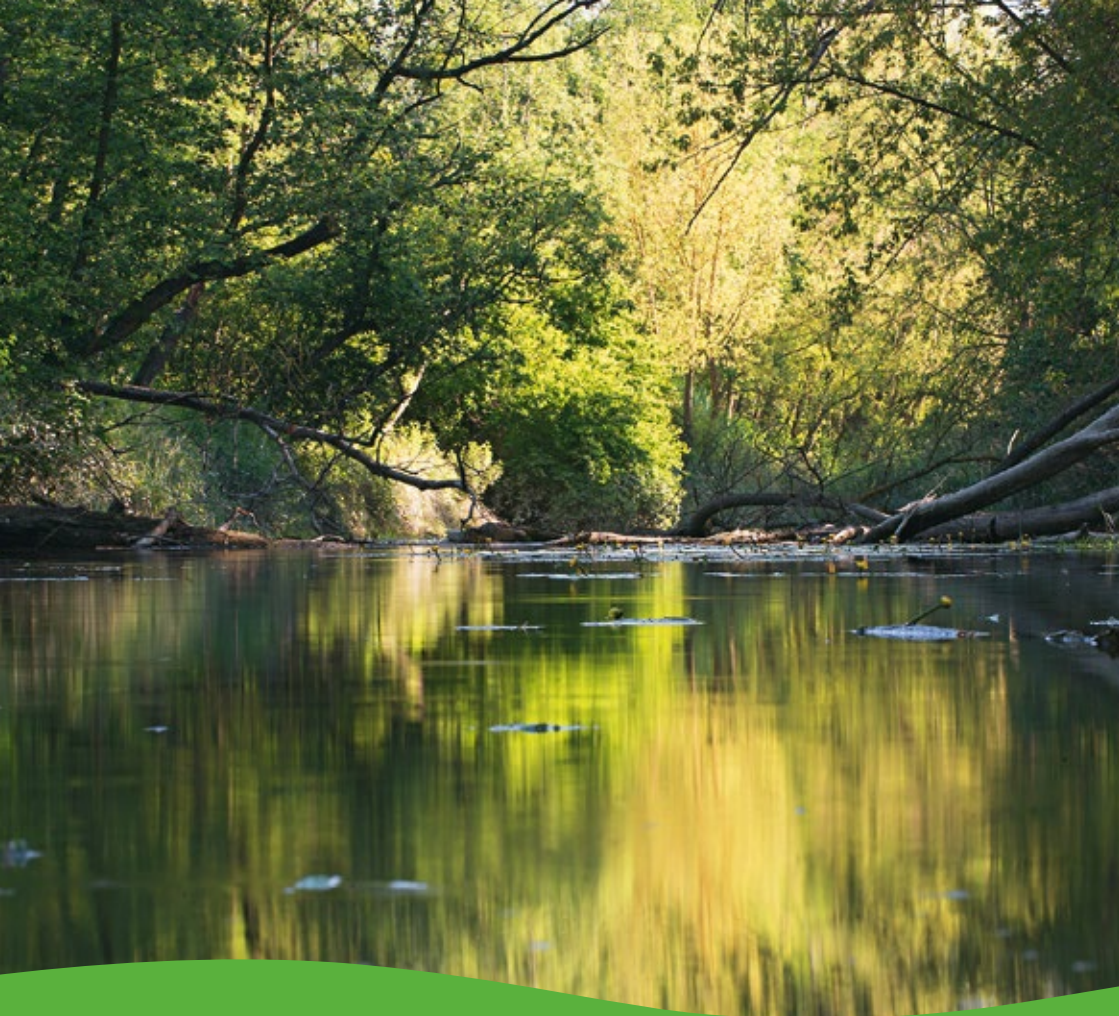
Velvet Scoter 22

## W

Wallcreeper 41  
Water Pipit 43  
Water Rail 24  
Western Barn Owl 34  
Western Cattle Egret 32  
Western Jackdaw 37  
Western Marsh Harrier 33  
Western Osprey 32  
Western Yellow Wagtail 43  
Whinchat 42  
Whiskered Tern 30  
White Stork 31  
White Wagtail 43  
White-backed Woodpecker 35  
White-headed Duck 23  
White-tailed Eagle 33  
White-throated Dipper 43  
White-winged Tern 30  
Whooper Swan 20  
Wild Turkey 23  
Willow Tit 38  
Willow Warbler 39  
Wood Duck 21  
Wood Sandpiper 28  
Wood Warbler 39  
Woodchat Shrike 37  
Woodlark 38

## Y

Yellow-billed Loon 30  
Yellow-browed Warbler 39  
Yellow-legged Gull 29  
Yellowhammer 45



## Impressum

**Herausgeber:** Nationalpark Donau-Auen GmbH & BirdLife Österreich, Ges. f. Vogelkunde

**Koordination:** Bernadette Strohmaier

**Autorinnen/Autoren Texte:** Christina Nagl, Matthias Kuhn, Norbert Teufelbauer

**Autorinnen/Autoren Artenliste:** Norbert Teufelbauer & Benjamin Schedl, basierend auf der von Andreas Ranner, Eva Karner-Ranner und Thomas Zuna-Kratky erstellten Erstversion

**Fotos:** Kern, Kovacs, Kreinz, Kucs, Kudich, Leitner, Neumair, Roland, Schneider, Zeman.

**Karten:** [www.projektblatt.at/Angela Batik](http://www.projektblatt.at/Angela%20Batik)

**Gestaltung:** SchneeAufMoss, **Druck:** Janetschek, **Auflage:** 5.000 Stk.

**Stand:** Oktober 2022

Teufelbauer, N., Nagl, C., Kuhn, M., Schedl, B & B. Strohmaier,

2022: Artenliste der Vogelwelt des Nationalpark Donau-Auen.

Nationalpark Donau-Auen & BirdLife Österreich, Orth an der Donau & Wien



gedruckt nach den Richtlinien des  
Österreichischen Umweltzeichens,  
Druckerei Janetschek GmbH  
UW-Nr. 637

MIT UNTERSTÜTZUNG DES LANDES NIEDERÖSTERREICH UND DER EUROPÄISCHEN UNION



LE 14-20  
Entwicklung für ein ländliches Europa

Europäischer  
Landwirtschaftsfonds  
für die Entwicklung  
des ländlichen Raums:  
Hier investiert Europa in  
die ländlichen Gebiete

